



HAUPTKATALOG

1936/37

Joh. Bruns

BAD ZWISCHENAHN

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsches Baumschulmuseum e.V.

Digital version sponsored by:

Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

EINGEGANGEN

29. OKT. 1936

Johann Bruns

OLDENBURGER BAUMSCHULEN



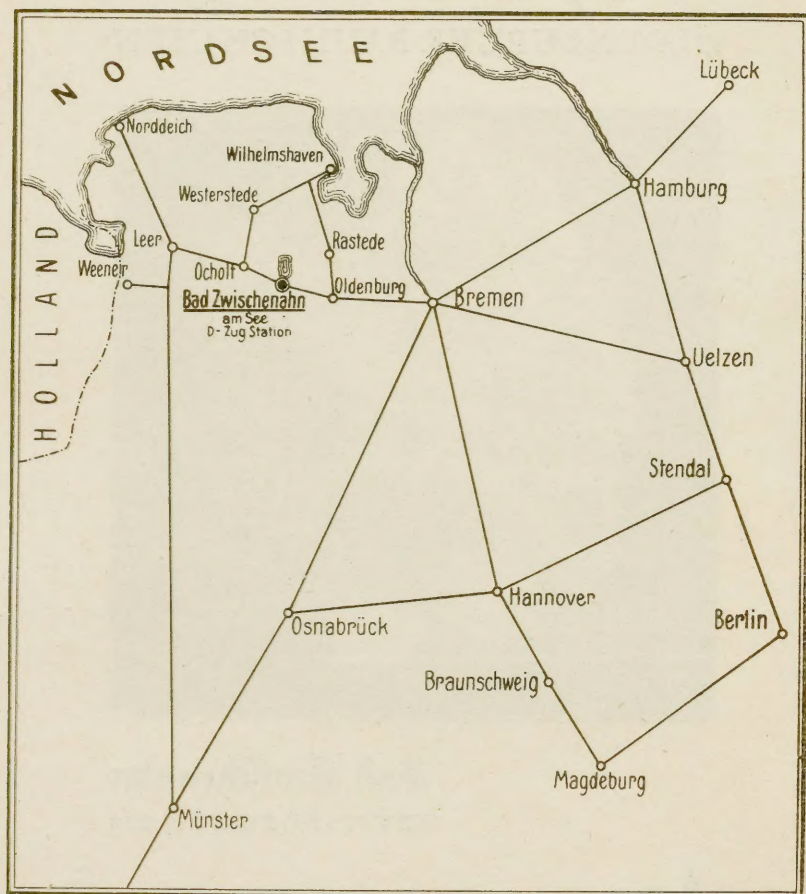
Bad Zwischenahn

FERNSPRECHER 238



HAUPT-KATALOG

1936-1937



Wiederverkäufer

erhalten auf die Preise
dieses Hauptkataloges

25% Rabatt.

Nach Erscheinen die-
ses Kataloges sind die
Heckenpflanzenpreise

meiner Herbstpreisliste
Nr. 18 ungültig.

Joh. Bruns
BAUMSCHULEN
Bad Zwischenahn

Herbst 1936

aft zur Beachtung!

uern wiederum ein bekannt
ur Verfügung.

meines Betriebes ermöglicht
rücken gerecht zu werden.
g, er wird Ihnen einen guten

schon seit Jahren zum Spe-
dron ausgebaut wurde. Die
mosem Sandboden zu kulti-
und ist für deutsche Ver-
Die Pflanzen entwickeln —
kräftiges dunkelgrünes Blatt,
d garantieren auf jeder Bo-
ein sicheres Weiterwachsen.

ur Besichtigung meiner aus-
werden reiche Eindrücke mit-

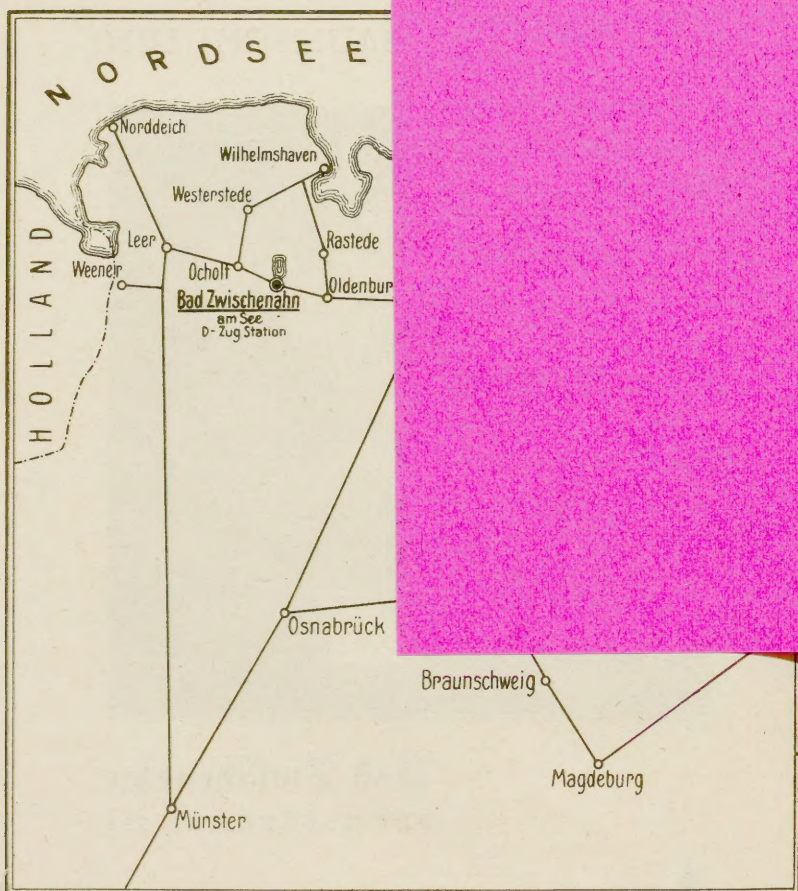
bekommen von der Vielseitigkeit des gebotenen Pflanzenmaterials,
insbesondere der „Immergrünen Gehölze“.

Ein Blick auf die auf Seite 2 eingezeichnete Karte zeigt Ihnen die
geographische Lage von Bad Zwischenahn, das nebenbei ein viel
aufgesuchter Ausflugsort ist.

Meine Baumschulen sind in acht Minuten zu Fuß vom Bahnhof
zu erreichen.

Mit deutschem Gruß

Joh. Bruns.



Meiner verehrten Kundschaft zur Beachtung!

In diesem Jahre steht meinen Abnehmern wiederum ein bekannt gutes und gesundes Pflanzenmaterial zur Verfügung.

Die Ausdehnung und Vielseitigkeit meines Betriebes ermöglicht es mir, auch sehr verwöhnten Ansprüchen gerecht zu werden. Durchblättern Sie einmal diesen Katalog, er wird Ihnen einen guten Überblick und viele Anregungen geben.

Zu bemerken ist, daß mein Betrieb schon seit Jahren zum Spezialbetrieb von winterharten Rhododendron ausgebaut wurde. Die Anzuchtsmethode, Rhododendron in humosem Sandboden zu kultivieren, hat sich ausgezeichnet bewährt und ist für deutsche Verhältnisse geradezu eine Notwendigkeit. Die Pflanzen entwickeln — in freier Lage, für freie Lagen — ein kräftiges dunkelgrünes Blatt, starkdurchwurzelte, feste Erdballen und garantieren auf jeder Bodenart ein freudiges und insbesondere ein sicheres Weiterwachsen.

Es ist der Mühe wert, sich die Zeit zur Besichtigung meiner ausgedehnten Kulturen zu nehmen. Sie werden reiche Eindrücke mitbekommen von der Vielgestaltigkeit des gebotenen Pflanzenmaterials, insbesondere der „Immergrünen Gehölze“.

Ein Blick auf die auf Seite 2 eingezeichnete Karte zeigt Ihnen die geographische Lage von Bad Zwischenahn, das nebenbei ein viel aufgesuchter Ausflugsort ist.

Meine Baumschulen sind in acht Minuten zu Fuß vom Bahnhof zu erreichen.

Mit deutschem Gruß

Joh. Bruns.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron	5
Rhododendron-Sortiment	6
Rhododendron-Preise	7
Rhododendron, verschiedene Arten und Formen	9
Azaleen-Sortiment	12
Azaleen-Preise	13
Japanische Azaleen	14
Immergrüne Gehölze:	
Andromeda und andere	15
Buxus	17
Erika-Heide (Calluna)	18
Ilex	20
Kirschlorbeer	21
Pflanzen für Steingärten:	
a) Laubhölzer	23
b) Nadelhölzer	25
c) Freilandfarne	26
Der Heidegarten	27
Koniferen	28
Allee- und Parkbäume	44
Trauerbäume	47
Halbstämmige Zierbäume	47
Ziergehölze	48
Schlingpflanzen	70
Heckenpflanzen:	
a) Laubhölzer	71
b) Immergrüne Heckenpflanzen	73
Rosen	74
Rosen-Preise	75
Obstbäume	76
Beerenobst	76
Balkon- und Topffichten	76
Jungpflanzen zur Weiterkultur	77
Frachttarif und Entfernungstabelle	78
Verkaufs- und Versandbedingungen	80

Oldenburger Rhododendron-Kulturen

Anleitung zur Pflanzung von Rhododendron

Standort

Bei einer Anpflanzung von Rhododendron und Azaleen ist die Wahl eines geeigneten Standortes sehr zu beachten, denn hiervon hängt die Schönheit der Blüte und Blätter und auch die Winterhärte ab. Man wähle vor allem einen vor nordöstlichen Winden geschützten Platz. Dieser soll aber nach Möglichkeit nicht der zurückgeworfenen Mittagssonne ausgesetzt sein (im Hochsommer und bei großer Kälte). Im Garten und Park ist eine Vorpflanzung vor Tannen- oder Gehölzgruppen zu empfehlen evtl. zur Umsäumung von Waldwiesen oder als Unterholz.

Pflanzzeit

Die Pflanzung nimmt man am günstigsten im September bis Oktober vor; eine Frühjahrs-pflanzung im März bis Mai.

Die Pflanzung

Die Annahme, daß Rhododendron und Azaleen reine Moorerde verlangen, ist hierbei irrtümlich; sie gedeihen vielmehr in jeder lockeren Erdart und nur Ton und stark kalkhaltiger Boden sind ungeeignet. Unerläßlich ist es, den Wurzelballen vor der Pflanzung mit einem Stock stark aufzurauben und die Pflanze dann ins Wasser zu stellen, bis der Ballen sich vollgesogen hat (etwa 5—10 Minuten).

Bei der Pflanzung selbst ist zu beachten, daß der Ballen fest angedrückt und 5 bis 10 cm mit Humus-Erde bedeckt wird. Eine wöchentliche, gründliche Durchwässerung, vor allem im Herbst, ist jetzt erforderlich. Unangebracht ist es, gefallenenes Laub und dergleichen unter den Pflanzen wegzuharken, ich möchte vielmehr empfehlen, das Beet alljährlich mit verrottetem Kuhdünger zu belegen, denn dadurch wird der Ballen vor dem Austrocknen bewahrt. Der Dünger kann dann im Frühjahr flach untergeschaufelt werden.

Beachten Sie diese Anleitung und Sie werden eine alle Jahre reichblühende Gruppe erzielen und eine hervorragende Zierde des Gartens schaffen, die im Laufe der Jahre durch Schönheit und Umfang stetig gewinnt.

Für rauhe Lagen:

3 ☆	Album novum	weiß mit rosa
2 ☆	Alfred	dunkellila
2 ☆	August	rosa
2 ☆	Bismarck	weiß mit roter Zeichnung
3 ✧	Caractacus	weinrot
3 ✧	Catawbiense album	weiß
3 ✧	" Boursault	lila
3 ✧	" grandiflorum	leuchtendviolett
1 ☆	Cath. van Tol	dunkelrosa
2 ☆	Daisy	hellkarminrot
2 ✧	Desiderius	leuchtendrot mit hellem Schlunde
1 ☆	Donar	hellkarmoisinrot mit weißem Schlund und roter Zeichnung
2 ☆	Dietrich	karminrosa
2 ✧	Dr. H. C. Dresselhuys	anilinrot
2 ☆	Dr. V. H. Rütgers	leuchtendpurpurrot
1 ✧	Edward S. Rand	scharlachrot
1 ☆	Eifner	dunkelviolett
2 ✧	Emil	reinweiß
1 ☆	Everestianum	violett gefranst, im Aufblühen dunkel- rosa
3 ☆	Fastuosum fl. pl.	lila gefüllt
2 ☆	F. D. Godman	karminrot
1 ☆	Genoveva	weiß mit zartlila Anflug
2 ☆	Giganteum	kirschrot
2 ☆	Granat	karminrot
3 ☆	Herme	zartlilarosa
2 ☆	James Marsch. Brooks	dunkelrot
2 ✧	Ignatius Sargent	dunkelrosa
2 ☆	John Walter	kirschrot
2 ☆	Käthe Waterer	rein rosa mit gelblicher Zeichnung
3 ✧	Lady Annette de Trafford	rosa mit dunkler Zeichnung
3 ✧	Lady Clermont	leuchtendrot
3 ✧	Lady Eleonore de Cathcart	rosa mit brauner Zeichnung
2 ✧	Lees dark purple	dunkelviolett
2 ✧	Mad. Carvalho	weiß mit hellgelber Zeichnung
2 ☆	Mad. Masson	weiß mit gelblicher Zeichnung
2 ☆	Michael Waterer	scharlachrot
3 ✧	Mrs. John Clutton	weiß mit brauner Zeichnung
3 ✧	Mrs. P. den Ouden	leuchtendpurpurrot
2 ☆	Mrs. R. S. Holford	rot mit scharlach
2 ✧	Old Port	schwarzrot
3 ☆	Parsons gloriosum	hellrosa
2 ✧	" grandiflorum	weinrot
3 ✧	President Lincoln	lila mit brauner Zeichnung
2 ✧	Prof. F. Bettex	dunkelviolett
3 ✧	Purpureum elegans	lilarosa
3 ✧	Roseum elegans	dunkelrosa
3 ✧	R. S. Holford	scharlachrot
2 ✧	Van der Brocke	scharlachrot
2 ✧	Van der Hoop	rot
1 ☆	William Austin	hellrot

Sorten für etwas geschütztere Lagen:

3 ☆ Cynthia	leuchtendrot, großblumig
3 ☆ Gomer Waterer	weiß mit rosa
3 ☆ Pink Pearl	hellrosa, riesenblumig
1 ☆ Jacksonii	zartrosa, sehr früh
2 ☆ Chevalier Felix de Sauvage	rot

Rhododendron-Neuheiten:

2 ☆ Hugo Koster	leuchtendscharlach, großblumig
2 ☆ Madame de Bruin	karminrot
2 ☆ Peter Koster	leuchtendkarminrot mit dunkelrosa Rand
2 ☆ Britannia	lachsrot, großblumig
3 ☆ Counthess of Athlone	veilchenblau, riesenblumig
2 ☆ Louis Pasteur	großblumig, rosa mit rotem Rand
3 ☆ Prof. Hugo de Vries	kräftig rosa, riesenblumig
2 ☆ Souv. de Dr. S. Endtz	rosa, Pink Pearl ähnlich
1 schwächer wachsend;	★ frühblühend;
2 mittelstark;	☆ mittelfrüh;
3 stark wachsend;	✧ spätblühend.

Rhododendron-Preise

Rhododendron arboreum und Catawbiense Hybriden (einschl. Catawbiense grandiflorum)

In Sorten nach meiner Wahl, gedrungene Knospenpflanzen nach den strengen Qualitätsbestimmungen der Fachgruppe Baumschulen. Mit Markenetikett!

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30-40	2,50	22,50	200,—	80-100	9,50	90,—	800,—
40-50	3,—	27,—	240,—	100-120	13,50	120,—	1100,—
50-60	3,75	34,—	295,—	120-140	24,—	220,—	—,—
60-70	4,50	40,—	360,—	140-160	33,—	300,—	—,—
70-80	5,50	50,—	460,—				

Rhododendron Cunninghams white

Freilandpflanzen mit Knospen, gedungen, von unten an verzweigt. Blüht weiß, sehr früh. Ist von gedungenem dichtem Wuchs, mit glänzend grünem Blattwerk, sehr hart, vorzügliche Einzel- und Dekorationspflanze

Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	Höhe u. Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30-40	2,—	18,—	160,—	60-70	4,—	36,—	320,—
40-50	2,50	22,50	200,—	70-80	5,—	45,—	400,—
50-60	3,—	27,—	240,—	80-100	9,50	87,—	780,—

Rhododendron zum Treiben! Catawbiense grandiflorum u. Hybriden ausgesuchte Pflanzen für Töpfe

Pflanzen mit	5—8 Knospen	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
"	8—12	25-30	—,—	19,50	175,—
"	"	30-40	—,—	24,—	220,—
"	10—15	40-50	—,—	30,—	270,—
"	15—20	50-60	—,—	35,—	320,—
"	20—30	60-70	—,—	44,—	400,—



30—40 cm

40—50 cm

50—60 cm

Meine Normal-Handelspflanzen von *Catawbiense grandiflorum*
Beachtenswert ist der große Ballen.



Rhododendron-Verkaufsware.

**Rhododendron-Neuheiten
und Pink Pearl**

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30-40	3,30	30,—	270,—
40-50	3,75	33,50	300,—
50-60	4,40	40,—	360,—
60-70	5,20	48,—	—,—

Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanzen

Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.	Höhe cm	Breite cm	1 St. RM.	10 St. RM.
80-100	90-110	13,50	120,—	120-140	140-160	40,—	360,—
100-120	120-140	24,—	220,—	140-160	160-180	54,—	480,—
				160-180	180-200	80,— bis	100,—

**Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawbiense und Hybriden
voller Knospen.**

Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
30-40	2,—	18,—	160,—	60- 70	3,60	32,—	290,—
40-50	2,70	22,—	200,—	70- 80	4,70	40,—	360,—
50-60	3,—	27,—	240,—	80-100	7,50	70,—	640,—
				100-120	11,—	96,—	860,—

**Rhododendron in Sämlingsmischung von Catawbiense und Hybriden, zum Teil
mit Knospen, Mittelware, 20% billiger.**

Rhododendron

Verschiedene Arten und Formen

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron daphnoides (punctatum), St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Ein hübscher, harter Strauch mit dunkel-	40-50	3,50	32,—	300,—
grünen, kleinen Blättern, an bräunlichroten	50-60	4,—	37,—	350,—
Trieben. Blüht rosa im Mai—Juni				
„ ferrugineum, St.	20-30	3,—	27,—	240,—
Rostfarbige Alpenrose. Blüht dicklich, leder-				
artig, 3-4 cm lang, oberseits glänzend dunkel-				
grün, unterseits rostbraun. Die kleinen rosa-				
farbenen Blumen erscheinen im Juni—Juli				
„ hippophaeoides, St.	20-25	3,—	27,—	—,—
Bis 60 cm hoch. Blätter klein, silbergrau.	25-30	3,50	32,—	—,—
Blüht sehr reich, bläulich-lila, Mai—Juni				
„ hirsutum, St.	25-30	3,—	27,—	240,—
Europäische Alpenrose, im Wuchs ähnlich				
wie Rhododendron ferrugineum. Blüht				
hellrot				
„ imbricatum, St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Hübsche Form mit glänzend grünen, dach-				
ziegelartig übereinander liegenden Blättern.				
Blüte rötlichviolett im Mai—Juni				



Rhododendron Catawbiense grandiflorum, Schaupflanze,
120—140 cm hoch, 140—160 cm breit.



Rhododendron-Felder, Knospenpflanzen.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Rhododendron impenitum , St.	10-15	3,—	27,—	—,—
Neue Zwergart aus China. Sehr reichblühend, violett-purpur im Mai				
„ racemosum , St.	20-30	3,—	27,—	—,—
Besonders schöner, niedriger Strauch mit kleiner, lederartiger Belaubung. Die sehr zahlreichen, zartrosa Blüten erscheinen in den Blattachsen etwa Mitte Mai				
„ mucronulatum , St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Harte, laubabwerfende Art aus Sibirien, Korea. Strauch feintriebig, bis 150 cm hoch werdend. Blüht oft schon im Februar rosapurpur				
	40-50	3,50	32,—	—,—
„ myrtifolium , St.	30-40	3,—	27,—	—,—
Eine dem Rhododendron daphnoides im Wuchs fast gleiche Form, mit dunkelgrüner Belaubung und rosafarbenen Blüten				
„ praecox , St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Bildet gedrungene Büsche; dicht mit ovalen, lichtgrünen Blättern besetzt. Blüht sehr reich karminrosa im März—April				
	40-50	3,75	35,—	320,—
„ rhombicum (syn. <i>Azalea rhombica</i>)	20-30	3,—	27,—	—,—
In der Heimat Japan bis 2 m hoher Strauch. Belaubung sommergrün, schöne Herbstfärbung. Blüte kurz vor Blattaustrieb, April—Mai, rosa bis purpurrot				
	30-40	3,50	32,—	—,—
„ Schlippenbachii	40-50	3,—	27,—	240,—
Harte, noch seltene sommergrüne Art. Blüten mit den Blättern hell- oder rosa-rot mit rotbrauner Zeichnung				
	50-60	3,50	32,—	300,—
„ Smirnowii	30-40	3,—	27,—	240,—
Harte Art mit graugrünen, unterseits weißfilzigen Blättern. Blüten groß, rosa im Mai—Juni				
„ Wisloni , St.	30-40	3,—	27,—	240,—
Harte, niedrige Form mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Blüte lilapurpur				
	40-50	3,50	32,—	300,—
	50-60	4,—	37,—	350,—
Rhodora canadensis (<i>Rhododendron canadense</i>) ..	30-40	1,60	15,—	—,—
Laubabwerfender, azaleenähnlicher, harter Strauch, Blüte violett, erscheint schon im April				
	40-50	2,20	20,—	—,—

Azaleen-Sortiment

Azalea pontica

Bouquet de Flore	lachsfarbig
Chromotella	gelb
Coccinea speciosa	orangerot
Daviesi	schön weiß
Gloria Mundi	zinnoberr mit gelb
Ignaea nova	hell karminrot
Nancy Waterer	gelb
Narcissiflora	schwefelgelb
Pallas	dunkelrot
Raphael de Smet	weiß mit rosa
Sang de Gent-Brügge	dunkelrot
Unique	dunkelgelb
Willem III.	orange-gelb

Azalea mollis aus Senkern

Alphonse Lavallée	orangerot
Chevalier de Reali	hellgelb
Comte de Gomer	rot
Consul Pécher	rosa
Dr. Léon Vignes	gelb
Hugo Hardyzer	rot

Azalea rustica flore pleno

Apelles	rot
Aida	violettrot
Freya	weiß mit gelb
Il Tasso	rot mit nanking
Norma	rot mit violett
Quintín Matsys	rosa
Phébé	schwefelgelb

Azalea mollis sinensis aus Senkern

Dr. Reichenbach	lachsrot
Emil Liebig	lachsrot
Frans van der Bom	lachsrot, hell
Hotulanus Witte	orange-gelb
Mrs. A. E. Endtz	dunkelgelb
Nicolaus Beets	tieforange
T. J. Seidel	lachsfarbig
Hugo Koster	orange

Azaleen-Preise

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea mollis , gelb-orange-rot	25- 30	1,35	12,—	105,—
Ein bis 150 cm hoch werdender Strauch,	30- 40	1,70	15,—	135,—
blüht Anfang Juni mit leuchtend gelben,	40- 50	2,50	22,50	200,—
roten und orangefarbenen großen Blüten	50- 60	3,25	28,—	250,—
	60- 70	4,20	40,—	360,—
	70- 80	7,—	64,—	600,—
	80-100	9,40	87,—	800,—
„ pontica , gelbblühend	30- 40	1,70	15,—	135,—
Ein bis 4 m hoch werdender Strauch, blüht	40- 50	2,50	22,50	200,—
Ende Mai überreich mit schwefel- und	50- 60	3,25	28,—	250,—
goldgelben, stark duftenden Blütendolden.	60- 70	4,20	40,—	360,—
Eignet sich vorzüglich zu Unterholzpflan-	70- 80	7,—	65,—	600,—
zungen, da auch große Trockenheit ihr	80-100	9,40	87,—	800,—
nicht schadet	100-120	21,—	110,—	960,—
„ pontica, rustica fl. pl., mollis Hybriden				
in Sorten mit Namen	30- 40	2,90	27,—	240,—
In den schönsten Farben meiner Wahl	40- 50	3,20	29,—	270,—
	50- 60	4,—	36,—	320,—
	60- 70	5,20	50,—	460,—
	70- 80	8,—	74,—	670,—
	80-100	10,50	96,—	870,—
	100-120	13,50	120,—	1100,—
„ mollis, Kusters Brillant	30- 40	3,—	27,—	240,—
Leuchtend orangerot	40- 50	3,30	30,—	270,—
	50- 60	3,90	35,—	320,—

Azaleen-Arten

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea odorata , St.	25- 30	3,20	29,—	—,—
Niedrig, sommergrün. Sehr reichblühend				
weiß im Mai, stark wohlriechend				
„ Schlippenbachii , siehe Rhod. Schlippenb.				
Seite 11.				
„ Vaseyi	40- 50	3,—	27,—	—,—
Hochwachsende, reichblühende Art. Blüht				
im April—Mai hellrosa				
„ viscosa , klebrigblättrige Azalea	40- 50	3,20	29,—	—,—
Bis 150 cm hoch werdender Strauch mit				
blaßrosa Blüten				

Japanische Azaleen

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea amoena , St., lilarot	25- 30	2,70	24,—	—,—
Niedriger, immergrüner Strauch, winterhart				
„ Arendsii	30- 40	3,20	29,—	—,—
Immergrüner, harter Strauch, nach Farben, lila, rosa, rot, weiß	40- 50	4,—	36,—	—,—
„ Hatsugiri , St., lilarosa	20- 30	2,70	24,—	—,—
Ein kleinblättriger, schwachwachsender Strauch, ziemlich hart				
„ Hinodegiri × Kaempferi , St., karminorangerot	30- 40	3,20	29,—	—,—
Reichblühender, harter Strauch				
„ Hynomonyo , St., karminrosa	25- 30	3,20	29,—	—,—
Niedriger, winterharter Strauch				
„ Ledifolia alba , St., weiß	30- 40	2,70	24,—	—,—
Reichblühender, sehr harter Strauch	40- 50	3,60	32,—	—,—
„ Yodogawa , zart lila, gefüllt	30- 40	2,70	24,—	—,—
Reichblühender, etwas höher werdender Strauch				

Azalea Vuykiana

Kreuzungen von japanischen Azaleen, *Azalea mollis*, winterhart, immergrün, reichblühend, großblumig

	Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
Azalea Beethoven , lila	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ Jos. Haydn , zartlila	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ Joh. Seb. Bach , lilarosa	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ Palestrina , schneeweiß	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ P. W. Hardyzer , leuchtendrosa	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ Schubert , hellrot	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ Sibeliu s, rötlich orange	30- 40	3,30	30,—	—,—

Immergrüne Gehölze

Die für Steingärten geeigneten sind mit einem „St.“ bezeichnet.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Andromeda Catesbaei , St.	30- 40	2,20	19,—	160,—
Ein Strauch mit glänzend dunkelgrüner, im Winter braunroter, lorbeerähnlicher Belaubung, für feuchten Standort	40- 60	3,—	27,—	240,—
„ floribunda	30- 40	2,20	19,—	160,—
Reichblühender Strauch, der am besten auf sandigem oder als Unterholz in humosem Waldboden gedeiht. Die großen, weißen, in Rispen stehenden Blüten erscheinen im März	40- 50 50- 60 60- 80 80-100 100-120	3,— 3,50 4,40 7,20 11,—	27,— 32,— 40,— 67,— 100,—	240,— 300,— 375,— —,— —,—
„ japonica , St.	30- 40	2,20	19,—	160,—
Bevorzugt schattigen Standort, Blüht im März—April in duftenden, reinweißen Trauben	40- 50 50- 60 60- 80 80-100	3,— 3,50 4,40 7,20	27,— 32,— 40,— 67,—	240,— 300,— 375,— —,—
„ polifolia , <i>Rosmarinheide</i> , St.	20- 30	1,35	11,—	100,—
Niedriges Sträuchlein mit rosa Blüten- glöckchen im Juni-August				
Arctostaphylos , <i>Bärentraube</i>				
„ nevadense , <i>Nordamerikanische Bärentraube</i>		2,—	18,—	—,—
Kriechend, teppichbildender Zwergstrauch				
„ Uva Ursi , <i>Europ. Bärentraube</i>		2,20	19,—	—,—
Ähnlich, schwächer wachsende Art				
Aucuba japonica , <i>Japanische Aucube</i>	50- 60 60- 80	2,70 4,40	24,— 40,—	—,— —,—
Azalea , <i>Japanische Azaleen</i> , siehe Seite 14.				
Berberis buxifolia nana , St.	15- 25	—,45	4,—	33,—
Zwergartig, zur Einfassung geeignet				
„ candidula , St.	25- 30	2,20	20,—	—,—
Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits weiß, Blüten gelb				
„ Gagnepaini , St.	30- 50	2,20	20,—	—,—
Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb, Blätter lanzettförmig, mattgrün				
„ Julianae , St.	40- 60	2,60	24,—	—,—
Mit starken, langen Stacheln, Blätter lederig, ovallanzettlich. Blüte gelb in Trauben, Beeren schwarz				
„ stenophylla , St.	40- 60	2,20	20,—	—,—
Sehr schöner, höher werdender Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt				
„ verruculosa , St.	25- 35	2,20	20,—	—,—
Dekorativer Strauch, mit glänzend grüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb				



Buxus arborescens, geschnittene Heckenpflanzen.
Feste, dunkelgrüne Büsche.



Buxus-Kugeln und -Pyramiden.

Buxus, Buchsbaum

Buxus arborescens , geschnittene Hecken-	Breite cm	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
ware, mit Ballen	15-18	20- 25	—,—	50,—	450,—
	18-20	25- 30	—,—	60,—	550,—
	20-22	30- 35	—,—	80,—	720,—
	25-30	40- 50	—,—	105,—	900,—
	30-40	50- 60	—,—	135,—	1200,—
	35-45	60- 70	—,—	190,—	1750,—
„ arborescens , geschnittene Hecken-					
ware, ohne Ballen	10-15	15- 20	—,—	30,—	270,—
	15-18	20- 25	—,—	37,—	345,—
	18-20	25- 30	—,—	46,—	425,—
	20-22	30- 35	—,—	55,—	500,—
„ arborescens, Pyramiden		Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
	40- 50		2,—	18,—	160,—
	50- 60		2,40	22,—	200,—
	60- 70		3,30	30,—	270,—
	70- 80		4,20	38,—	360,—
	80- 90		5,—	46,—	420,—
	90-100		6,40	58,—	540,—
	100-120		8,—	74,—	670,—
	120-140		13,50	120,—	—,—
	140-160		17,50	160,—	—,—
	160-180		22,—	200,—	—,—
„ arborescens , viereckig geschnittene Pyra-	70- 80		7,—	64,—	—,—
miden	80- 90		8,60	80,—	—,—
	90-100		10,50	100,—	—,—
„ arborescens, Kugeln	20- 25		2,—	18,—	160,—
	25- 30		2,30	22,—	200,—
	30- 35		2,90	26,—	240,—
	35- 40		3,70	35,—	335,—
	40- 50		4,40	42,—	400,—
	50- 60		6,40	56,—	540,—
	60- 70		7,70	72,—	670,—
	70- 80		8,80	84,—	800,—
	80- 90		10,—	96,—	—,—
„ arborescens , breite, lockere Büsche für	40- 60		1,60	15,—	135,—
Gruppen	60- 80		2,70	26,—	240,—
	80-100		4,80	44,—	—,—
„ arborescens, Kronenstämmchen					
Kronendurchmesser 30-35, Stammh.	30- 40		5,30	48,—	—,—
Kronendurchmesser 35-50, Stammh.	40- 50		6,50	60,—	—,—
Kronendurchmesser 50-60, Stammh.	40- 50		8,80	80,—	—,—
„ arborescens, Handworthi , großblättrig, bil-	30- 40		1,20	11,—	100,—
det ohne Schnitt kugelige Büsche	40- 60		1,60	15,—	135,—
	60- 80		3,35	30,—	—,—
	80-100		5,60	52,—	—,—
„ japonica aurea , St., hübsche Einfassungs-	20- 30		1,—	8,50	80,—
pflanze. Blätter goldgelb. Bevorzugt Halb-					
schatten					
„ japonica Harlandi , St.	30- 40		1,20	11,—	100,—
Von breitem Wuchs mit glänzend hell-	40- 60		1,50	13,—	120,—
grüner Belaubung. Bildet auch schöne					
Hecken					

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Buxus japonica rotundifolia	60- 80	3,30	30,—	270,—
Schöne, großblättrige Art, geschnittene Säulen, herrliche Schmuckhecke				
Cotoneaster humifusa , St. Breite	30- 40	1,40	13,—	120,—
Eine kriechende Art mit langen, niederliegenden Zweigen. Im Herbst scharlachrote Früchte				
„ microphylla	30- 40	1,20	11,—	105,—
Kriechend, immergrün				
„ salicifolia floccosa	40- 60	1,90	17,—	—,—
Strauch bis 4 m hoch. Blätter lederig, länglich lanzettlich. Frucht lebhaft rot				
Crataegus pyracantha , <i>Feuerdorn</i>	30- 40	1,60	15,—	—,—
Eines der schönsten Ziergehölze bis 200 cm hoch werdend				
„ pyracantha Lalandi	25- 30	1,50	13,50	120,—
Wie vorherige Sorte, noch reichlicher Früchte tragend	30- 40	1,80	16,—	150,—
Daboecia polifolia (canthabrica)	20- 25	—,75	6,50	60,—
Zierlich belaubter, bis 50 cm hoher Felsenstrauch mit langen Ähren großglockiger, bläulichroter Blüten. Juli—September				
„ polifolia alba , reinweiß blühend	20- 25	—,75	6,50	60,—
Daphne Cneorum , <i>Rosmarin-Seidelbast</i>	20- 30	3,—	27,—	—,—
Zwergstrauch mit bläulichgrüner Belaubung. Blüht sehr reich rosa im Mai				

Erika-Heide

Die winterharten Heidekräuter blühen je nach Sorte vom frühen Frühjahr bis zum Spätherbst. Sie lieben sonnigen, mäßig feuchten Stand und sind sehr wirkungsvoll in Gemeinschaft mit Zwergkoniferen sowie kleinblättrigen, immergrünen Gehölzen. — Ein vielbeliebter Strauch für den Steingarten.

	1 St.	10 St.	100 St.
Erica herbacea (carnea)	—,60	5,50	47,—
Eine der schönsten Arten, die schon im März bis April überreich mit rosa Blüten bedeckt ist			
„ herbacea atrorubra , rot	—,60	5,50	47,—
„ herbacea alba , weiß	—,65	6,—	54,—
„ herbacea Jas. Backhouse , starkwachs., hellrosa ...	—,65	6,—	54,—
„ herbacea King George	—,65	6,—	54,—
Niedrig bleibend, sehr reich rosa bl.			
„ herbacea Vivelli	—,65	6,—	54,—
Die schönste rotblühende Sorte. Die dunkelgrünen Blätter werden im Herbst bräunlichrot			
„ herbacea Winter Beauty	—,65	6,—	54,—
Die früheste von allen mit größeren und dunkleren Blumen als King George			
„ tetralix , <i>Sumpfheide</i>	—,35	3,—	24,—
Eine Art mit grasgrünen Trieben und rosafarbigem, glockenförmigen Blüten			

	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Erica vagans alba</i>	—,60	5,50	47,—
Dichtbuschige Form mit zierlichen, reinweißen Blütenähren, Juli—September			
„ <i>vagans F. D. Maxwell</i>	—,80	7,40	67,—
Auffallende neue Erscheinung. Reichblühend, leuch- tend lachskarmin, August			
„ <i>vagans rubra</i> . Lilarot blühende Form, Juli	—,60	5,50	47,—
„ <i>vagans St. Keverne</i>	—,80	7,40	67,—
Reizende neue Sorte, lachsrosa blühend			
„ <i>vulgaris (Calluna)</i>	—,35	2,70	24,—
Gemeine Besenheide. Die sommerblühende Heide der deutschen Moore			
„ <i>vulgaris alba</i> . Eine weißblühende Form	—,55	5,—	40,—
„ <i>vulgaris alba Shirleyi</i> . Schöne, etwas später weiß- blühende Form	—,55	5,—	40,—
„ <i>vulgaris Alporti</i> . Schöne, dunkelrot blühende Form. August—September	—,60	5,50	47,—
„ <i>vulgaris aurea</i> . Eine Form mit goldgelbem Laub. Blüten hellilarosa. Juli—September	—,60	5,50	47,—
„ <i>vulgaris cuprea</i> . Belaubung kupfrigrot. Blüten lila. Juli—September	—,60	5,50	47,—
„ <i>vulgaris Hammondi</i>	—,55	5,—	40,—
Blüten weiß. August—September			
„ <i>vulgaris minima</i>	—,55	5,—	40,—
Niedrige polsterbildende Form			
„ <i>vulgaris tenuis</i> . Niedrig, polsterbildend, eine schöne rote Form. Juli—September	—,60	5,50	47,—
„ <i>vulgaris plena</i> , rosa gefüllt	—,65	6,—	54,—
<i>Evonymus Kewensis</i> , St.	—,75	6,70	60,—
Wurzeltende Zwergform. Blätter sehr klein. Wert- voll für den Steingarten			
„ <i>nana Koopmanni</i> , St.	—,80	7,40	67,—
Belaubung lanzettförmig dunkelgrün, im Herbst prächtig leuchtend rotbraun			
„ <i>radicans</i> , grünblättrig, St. 20-30 cm	—,55	4,70	40,—
„ <i>radicans argentea variegata</i> , St. 20-25 cm	—,50	4,—	33,—
Weißbunte Form			
„ <i>radicans vegeta</i> , St. Breite 30-40 cm	1,—	9,—	80,—
40-60 cm	1,40	13,—	110,—
Kriechend, Blätter dunkelgrün, für Wandbeklei- dungen und Felspartien geeignet			
<i>Gaultheria Shallon</i> , St. 25-30 cm	1,15	10,50	100,—
30—50 cm hoher, stark Ausläufer treibender Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte traubenartig mit weißen Glocken im Juli. Frucht schwarzblaue Beeren			
„ <i>procumbens</i> , St. 10-15 cm	1,15	10,50	100,—
Bis 20 cm hoher Zwergstrauch. Stark Ausläufer treibend. Blätter rotbraungrün, lederartig. Blüte rosa Glöckchen, Beeren groß, scharlachrot			
<i>Hedera conglomerata</i> , St.	2,—	19,—	175,—
Langsam wachsender Efeu mit kleinen, krausen Blättern, kriechend. Vorzügliche Steingartenpflanze			

Ilex

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ilex aquifolium und pyramidalis, Stechpalme ...	40- 60	1,60	14,—	135,—
Stachelige Blätter, korallenrote Beeren,	60- 80	2,40	22,—	200,—
Pyramiden und Büsche. Sehr gute Hecken-	80-100	3,60	33,—	300,—
pflanze	100-125	5,40	48,—	430,—
	125-150	7,—	64,—	600,—
	150-175	8,70	80,—	740,—
	175-200	11,—	100,—	940,—
	200-250	16,—	150,—	—,—
„ aquifolium aurea und argent. var.	40- 60	4,—	36,—	—,—
Gelbbunte und silberbunte Spielart	60- 80	5,50	50,—	—,—
	80-100	6,70	60,—	—,—
	100-125	8,80	80,—	—,—
	125-150	11,—	100,—	—,—
„ aquifolium camelliaefolia	60- 80	2,40	22,—	—,—
Kamellienähnliche Blätter	80-100	3,60	44,—	—,—
	100-125	4,80	44,—	—,—
„ aquifolium J. C. van Tol (laevigata poly-	60- 80	2,40	22,—	200,—
carpa)	80-100	3,60	33,—	300,—
Fast stachelloses hübsches Blatt als Einzel-	100-125	5,40	48,—	430,—
sowie als Heckenpflanze gleich wertvoll.	125-150	7,—	64,—	600,—
Vollbesetzt mit roten Beeren 10% teurer	150-175	8,70	80,—	740,—
	175-200	11,—	100,—	940,—
	200-250	16,—	150,—	—,—
„ aquifolium Perado	80-100	3,60	33,—	300,—
Blatt groß, lederartig, fast stachellos.	100-125	5,40	48,—	430,—
Frucht schwarzrot. Pyramiden	125-150	7,—	64,—	600,—
	250-300	24,—	220,—	—,—
„ crenata, St.	30- 40	1,60	15,—	135,—
Kleinblättrige Art. Für feine Zierhecken	40- 60	2,50	23,—	220,—
sehr geeignet	80-100	4,40	40,—	—,—
	100-125	6,—	54,—	—,—
	125-150	8,—	74,—	—,—
	150-175	10,—	90,—	—,—
„ glabra (Prinos glaber)	40- 50	3,35	30,—	—,—
„ Perneyi, St.	40- 60	2,70	26,—	—,—
Besonders schöne Art. Wuchs dicht pyra-	60- 80	4,—	36,—	—,—
midal. Blätter klein mit 1—3 starken				
Zahnpaaren				
Kalmia latifolia, St.	30- 40	3,35	30,—	270,—
Breitblättrige Kalmie. Die großen, scharlen-	40- 60	4,40	40,—	—,—
förmigen, rosa Blumen erscheinen im Mai	60- 80	5,40	50,—	—,—
bis Juni. Äußerst winterhart				
„ angustifolia, St.	30- 40	2,70	24,—	—,—
Schmalblättrige Kalmie, 1 m hochwerdend.				
Blüht im Mai—Juni in karminroten schalen-				
förmigen Dolden				
„ angustifolia rubra, St.	30- 40	2,70	24,—	—,—
Blumen dunkelrot, sonst wie die vor-				
stehende Art				
Ledum groenlandicum (latifolium), St.	30- 40	2,—	18,—	—,—
Niedrigbleibender, kleinblättriger Strauch				
im Mai mit kleinen weißen in Dolden				
stehenden Blüten bedeckt				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Lonicera nitida</i> , St.	30- 50	—,80	7,—	60,—
Aufrechtwachsender, breit verzweigter Strauch, mit myrtenähnlicher Belaubung				
„ <i>puleata</i> , St.	25- 40	—,60	5,50	50,—
Niedriger, ausgebreiteter Strauch mit eirunden Blättern, winterhart	40- 60	—,80	7,40	68,—
<i>Mahonia aquifolium</i> , <i>Mahonie</i> , mit Ballen	30- 40	—,60	5,50	50,—
Harter Strauch mit glänzenden Blättern, gelben Blüten und blauen Beeren im Herbst (siehe auch Heckenpflanzen S. 73)	40- 50	—,75	6,70	60,—
<i>Muehlenbeckia nana</i> (<i>axillaris</i>), St.		—,95	8,70	80,—
Von kriechendem Wuchs, mit sehr kleinen, dunkelgrünen Blättchen. Bedeckt in wenigen Jahren große Flächen. Mit Topfballen				
<i>Osmanthus aquifolium</i> , Stechpalmenblättrige Osmanthus, Blätter lederartig, buschigdornig gezähnt		—,—	—,—	—,—
<i>Myrica cerifera</i> , St.	40- 60	—,90	8,—	75,—
Niedriger immergrüner Strauch mit sehr gewürzhaftem Geruch				
<i>Pachysandra terminalis</i> , St.		—,50	4,50	40,—
Stark Ausläufer treibender Halbstrauch, bis 30 cm hoch werdend				
<i>Pernettya mucronata</i> , <i>Torfmyrte</i>		1,60	15,—	135,—
Kleiner, dichtwachsender Strauch mit rötlichen Holztrieben und myrtenähnlichem Laub. Blüht im Juni bis Juli weiß bis rosa, Früchte lilarot				

Kirschlorbeer

<i>Prunus Laurocerasus rotundifolia</i>	40- 60	1,35	11,50	100,—
Sehr hübscher Strauch mit großen, glänzenden dunkelgrünen Blättern	60- 80	2,30	22,—	200,—
„ <i>Laurocerasus schipkaensis macrophylla</i> ...	80-100	4,—	37,50	—,—
Eine vollständig harte Form mit großen lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern.	30- 40	1,60	13,50	120,—
Nur diese Form hat den strengen Winter 1928/29 ungedeckt ohne Schaden überstanden	40- 50	2,10	19,—	170,—
„ <i>Laurocerasus schipkaensis Reinwanii</i>	50- 60	2,70	24,—	220,—
Reichblühend; bildet geschlossene, runde Büsche	60- 80	4,—	36,—	320,—
	80-100	5,40	48,—	—,—
Pyramiden für Kübel	100-125	6,—	55,—	—,—
	125-150	6,70	60,—	—,—
	150-175	10,—	95,—	—,—

Rhododendron-Arten siehe Seite 9.

<i>Skimmia Foremani</i>	30- 40	3,35	32,—	—,—
Schöne Art mit großen, dunkelgrünen Blättern. Den zahlreichen weißen Blüten folgen rote Früchte				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Skimmia japonica , St. Kleiner Strauch mit korallenroten Früchten	25- 35	3,35	32,—	—,—
Stranvaesia Davidiana Blätter glänzend sattgrün, Triebe filzig behaart. Blüte weiß in doldigen Ständen	80-100	1,60	15,—	135,—
Teucrium chamaedrys , St. $\frac{0}{00}$ 135,— Sehr schöne und beliebte, wintergrüne Ein- fassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt. Blätter zierlich glänzend grün. Blüten rötlich in zierlichen Rispen	10- 15 15- 20	—,30 —,35	2,— 2,70	16,— 20,—
Vaccinium Vitis Idea , <i>Preißelbeere</i> , St. Schöne, polsterbildende Schattenpflanze		—,50	4,—	33,50
Viburnum rhytidophyllum mit Ballen Mit großen, breit lanzettförmigen, rauh gefurchten, unterseits mit bräunlichem Filz bekleideten Blättern. Bis 3 m hoch werdend	40- 60 60- 80 80-100	1,35 1,60 2,—	12,— 15,— 19,—	110,— 135,— —,—
„ utile mit Ballen Harte Art. Mit kleinen, ovalen, leder- artigen, unterseits weißfilzigen Blättern. Reichblühend weiß im April	50- 80	1,60	15,—	135,—
Vinca minor , <i>Immergrün</i> , St. Gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz geeignet. Blüte hellblau		—,40	3,30	27,—



Berberis buxif. nana, Berberis verruculosa, Berberis
Gagnepainii Picea exc. Remonti, Picea exc. pygmaea,
Picea exc. inversa, Picea exc. Clanbrasiliiana.



Picea nidiformis, *Juniper. nana canad. aurea*, *Juniper. com. hibernica*, *Juniper. communis*, *Genista praecox*, *Juniper. horizontalis glauca*.

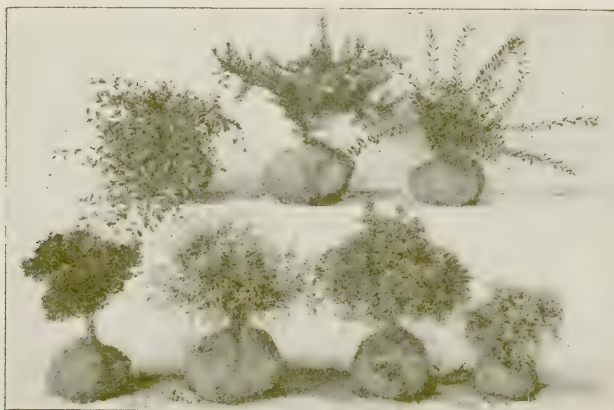
Pflanzen für Steingärten

Siehe auch unter „Immergrüne“ und „Ziergehölze“.

Laubhölzer

	Höhe od. Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acer palmatum atropurpureum</i>	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum atropurpureum</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum rubrifolium</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
„ <i>palmatum dissectum viridis</i>	40- 60	5,50	50,—	—,—
<i>Andromeda Catesbaei</i>	30- 40	2,20	19,—	160,—
„ <i>japonica</i>	30- 40	2,20	19,—	160,—
„ <i>polifolia</i>	20- 30	1,35	11,—	100,—
<i>Arctostaphylos nevadense</i>		2,—	18,—	—,—
„ <i>Uva Ursi</i>		2,20	19,—	—,—
<i>Berberis buxifolia nana</i>	15- 25	—,45	4,—	33,—
„ <i>candidula</i>	breit 25- 30	2,20	20,—	—,—
„ <i>Gagnepainii</i>	30- 50	2,20	20,—	—,—
„ <i>Julianae</i>	40- 60	2,60	24,—	—,—

	Höhe oder Breite cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Berberis stenophylla</i>	40- 60	2,20	20,—	—,—
„ <i>verruculosa</i>	30- 40	2,20	20,—	—,—
„ <i>Wilsonae</i>	30- 60	—,75	6,70	60,—
<i>Buxus japonica aurea</i>	breit 20- 30	1,—	8,50	80,—
„ <i>japonica Harlandi</i>	breit 30- 40	1,20	11,—	100,—
<i>Cotoneaster adpressa</i>	breit 30- 40	1,15	11,—	100,—
„ <i>horizontalis</i>	breit 30- 40	1,—	9,40	87,—
„ <i>humifusa</i>	breit 40- 60	1,35	12,50	120,—
„ <i>praecox Nan Shan</i>	breit 30- 40	1,50	13,50	120,—
„ <i>prostrata</i>	breit 30- 40	1,15	11,—	100,—
<i>Crataegus pyracantha Lalandi</i> , mit Topfballen..	30- 40	2,—	19,—	175,—
<i>Daboecia polifolia (cantabrica)</i>	20- 25	—,75	6,70	60,—
„ <i>polifolia alba</i>	20- 25	—,75	6,70	60,—
<i>Daphne Cneorum</i>	breit 20- 30	3,—	27,—	—,—
„ <i>Mezereum rubrum</i>	30- 40	1,90	18,—	160,—
Erika in Sorten, siehe Seite 18.				
<i>Evonymus Kewensis</i>		—,75	6,70	60,—
„ <i>nana Koopmanni</i>		—,80	7,50	67,—
„ <i>radicans</i>	20- 30	—,55	4,70	40,—
„ <i>radicans arg. var.</i>	20- 30	—,55	4,—	33,—
„ <i>radicans vegeta</i>	30- 40	1,—	9,—	80,—
<i>Gaultheria Shallon</i>	25- 30	1,15	11,—	100,—
„ <i>procumbens</i>	10- 15	1,15	11,—	100,—
<i>Genista Andreana prostrata</i> , gelb		2,40	22,50	—,—
„ <i>Dorothy Walpole</i> , karminrot		2,40	22,50	—,—
„ <i>praecox</i> , lichtgelb	40- 60	2,—	19,—	175,—
„ <i>Kewensis</i> , schön cremeweiß		2,70	24,—	—,—
„ <i>tinctoria fl. pl.</i> , goldgelb gefüllt		2,40	22,50	—,—
<i>Hedera conglomerata</i>		2,—	19,—	—,—
<i>Hypericum Moserianum</i>	30- 50	1,—	9,—	80,—
„ <i>calycinum</i>	20- 40	1,—	9,—	80,—
Japanische Azaleen, siehe Seite 14.				
<i>Ilex crenata</i>	40- 60	2,50	23,—	220,—
„ <i>Pernyi</i>	40- 60	2,70	25,—	—,—
<i>Kalmia angustifolia</i>	25- 30	2,70	24,—	—,—
„ <i>angustifolia rubra</i>	25- 30	2,70	24,—	—,—
„ <i>latifolia</i>	30- 40	3,35	30,—	270,—
<i>Ledum groenlandicum (latifolium)</i>	30- 40	2,—	18,—	—,—
<i>Lonicera pileata</i> , breit	25- 40	—,60	5,50	50,—
„ <i>nitida</i>	30- 50	—,80	7,—	60,—
<i>Muehlenbeckia nana (axillaris)</i> , mit Topfballen		—,95	8,50	80,—
<i>Myrica cerifera</i>	50- 60	1,15	11,—	100,—
<i>Pachysandra terminalis</i>		—,55	4,70	40,—
<i>Pernettya mucronata</i>		1,60	15,—	135,—
<i>Potentilla Farrieri prostrata</i>	20- 30	1,35	12,—	110,—
Rhododendron, Zwergarten, siehe Seite 9.				
<i>Skimmia japonica</i> mit Beeren	25- 35	3,35	32,—	—,—
„ <i>Foremani</i> mit Beeren	30- 40	3,35	32,—	—,—
<i>Teucrium chamaedrys</i>	15- 25	—,35	2,70	20,—
<i>Vaccinium Vitis Idea</i>		—,40	3,50	27,—
<i>Viburnum Carlesi</i>	40- 60	2,20	20,—	—,—



Cotoneaster humifusa, *Taxus repandens*, *Lonicera pileata*;
Chamaecyparis obtusa nana, *Chamaec. pis. filifera aurea*,
Thuya recurva nana, *Thuya Ellwang. Rheingold*

Nadelhölzer

Siehe auch unter „Koniferen“.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. filiformis	30- 40	2,70	24,—	—,—
„ Laws. forsteckiensis	25- 30	3,20	30,—	—,—
„ Laws. minima glauca	25- 30	3,—	27,—	—,—
„ obtusa gracilis	40- 50	2,40	22,—	—,—
„ obtusa nana	20- 25	3,20	30,—	—,—
	25- 30	3,60	33,—	—,—
„ obtusa pygmaea	30- 40	3,20	30,—	—,—
„ obtusa nana aurea	30- 40	3,60	33,—	—,—
„ pisifera filifera aurea	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ pisifera filifera nana	30- 40	2,40	22,—	—,—
„ pisifera plumosa flavescens	40- 50	2,70	24,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis	60- 80	3,—	27,—	—,—
Cryptomeria japonica Bandai-Sugi	25- 30	3,60	33,—	—,—
„ japonica India-Sugi	25- 30	3,60	33,—	—,—
„ japonica Lobbiï nana comp.	30- 40	3,30	30,—	—,—
Juniperus chinensis Pfitzeriana breit	40- 60	2,20	20,—	190,—
„ japonica aurea breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ nana (canadensis) breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
	breit 40- 60	4,—	36,—	—,—

		cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Juniperus nana canadensis aurea</i>	breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
„ <i>nana canadensis compacta</i>	breit	20- 25	3,—	27,—	—,—
„ <i>procumbens</i>	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>Sabina</i>	breit	30- 40	2,—	19,—	160,—
	breit	40- 60	3,—	27,—	240,—
„ <i>Sabina prostrata</i>	breit	30- 40	3,60	33,—	—,—
„ <i>Sabina tamariscifolia</i>	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>virginiana horizontalis glauca</i>	breit	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ <i>squamata Meyeri</i>	breit	30- 40	3,20	30,—	—,—
	breit	40- 50	4,—	36,—	—,—
<i>Picea excelsa Gregoryana</i>	breit	25- 30	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa Maxwelli</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa nidiformis</i>	breit	40- 50	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa pumila glauca</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>excelsa pygmaea</i>	breit	20- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ <i>orientalis gracilis compacta</i>	breit	25- 30	2,70	24,—	—,—
	breit	30- 40	3,30	31,—	—,—
<i>Pinus montana Mughus</i>	breit	20- 30	1,40	13,—	—,—
	breit	30- 40	1,75	16,—	—,—
<i>Taxus baccata adpressa</i>	breit	30- 40	2,70	24,—	—,—
„ <i>baccata repandens</i>	breit	30- 40	3,30	30,—	—,—
	breit	40- 60	3,60	33,—	—,—
<i>Thuya occ. Ellwangeriana Rheingold</i>	breit	25- 30	1,60	15,—	135,—
„ <i>occ. recurva nana</i>	breit	25- 30	2,40	22,—	—,—
	breit	30- 40	2,70	24,—	—,—

Freilandfarne

		1 St.	10 St.	100 St.
<i>Aspidium dilatatum</i>		—,60	5,40	48,—
„ <i>filix mas, Schildfarn</i>		—,45	4,—	35,—
<i>Polistichum spinulosum</i>		—,45	4,—	35,—
<i>Athyrium filix foemina, Frauenfarn</i>		—,60	5,40	48,—
<i>Blechnum Spicant, Rippenfarn</i>		—,45	4,—	35,—
<i>Osmunda Regalis, Königsfarn</i>		2,20	20,—	190,—
<i>Polipodium vulgare, Tüpfelfarn</i>		—,40	3,50	27,—
<i>Strutiopteris germanica, Becherfarn</i>		—,65	6,—	55,—



Teilansicht meines Heidegartens.

Der Heidegarten

in seiner naturgetreuen Wiedergabe, mit nachstehenden Pflanzenarten.

Arctostaphylos nevadense, nordamerikanische Bärentraube, Seite 15.

„ *Uva ursi*, europäische Bärentraube, Seite 15.

Betula alba verrucosa, Hängebirke, Seite 47.

Calluna vulgaris, Sorten, Seite 18.

Erica tetralix, Glockenheide, Seite 18.

Vaccinium Vitis Idea, Preiselbeere, Seite 22.

Juniperus communis, Gemeiner Wacholder, Seite 33.

Andromeda polifolia, Rosmarinheide, Seite 15.

Genista scoparia, aus Töpfen, Seite 57.

Gaultheria Shallon, Seite 19.

Pernettya mucronata Seite 21.

Pinus in Sorten, Seite 38.

Larix in Sorten, Seite 35.

Ilex aquifolium, Stechpalme, Seite 20.

Koniferen, Nadelhölzer

Die Koniferenzucht bildet eine Spezialität meines Betriebes. Die Pflanzen sind der Größe entsprechend oft verpflanzt und geschnitten, stehen auf lehmigem Sandboden und haben feste Wurzelballen, wodurch ein gutes Anwachsen gesichert ist. Es kommen nur schönformierte Pflanzen, deren Ballen in dünne Jute gebunden werden, zum Versand.

Beim Auspflanzen darf die Jute nicht entfernt werden, eine Beigabe von Komposterde oder gut durchnäßigem Torfmull in das Pflanzloch ist sehr zu empfehlen. Bei trockener Witterung ist eine Wässerung des Ballens bei noch offenem Pflanzloch unbedingt erforderlich.

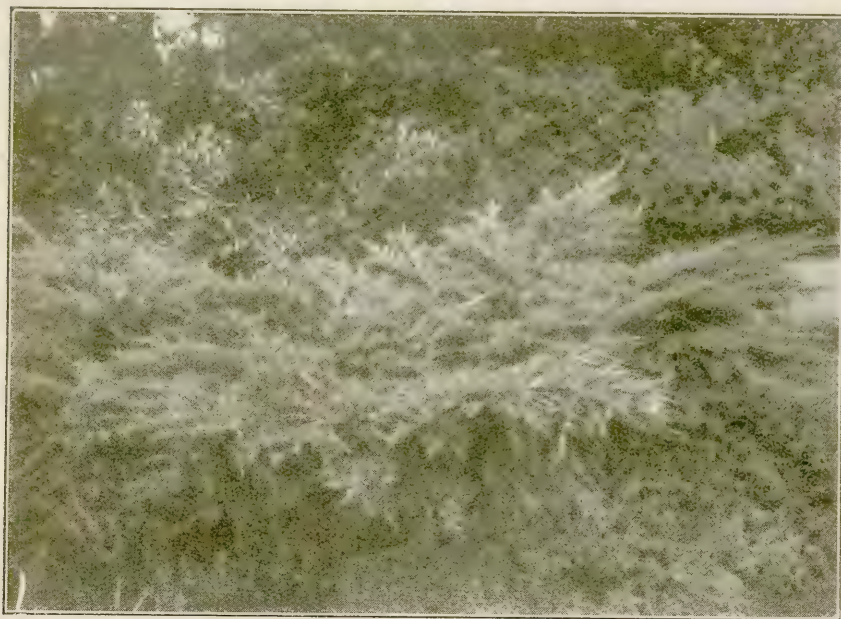
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Abies balsamea, Balsamtanne	100-125	3,—	27,—	240,—
Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal ..	125-150	4,40	40,—	360,—
	150-175	5,40	48,—	440,—
„ brachyphylla, Edeltanne	60- 80	3,—	27,—	240,—
Regelmäßige Pyramide von grüner Färbung. Diese Form wird nicht von der Laus befallen	80-100	4,40	40,—	360,—
	100-125	6,30	60,—	—,—
„ concolor, gleichfarbige Weißtanne	80-100	4,40	40,—	360,—
Beiderseits blaugrün gefärbte, lange breite Nadeln. Vollständig winterhart	100-125	6,30	58,—	530,—
	125-150	8,50	80,—	750,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
	175-200	20,—	180,—	—,—
	200-250	28,—	—,—	—,—
„ grandis. Große kalifornische Küstentanne	80-100	3,—	27,—	240,—
	100-125	4,80	44,—	400,—
	125-150	6,40	60,—	540,—
„ nobilis	60- 80	2,90	27,—	—,—
Edle Weiß- oder Silbertanne	80-100	4,40	40,—	—,—
„ Nordmanniana	60- 80	3,30	30,—	270,—
Eine edle Art aus dem Kaukasus mit kräftigem, pyramidalem Wuchs, Nadeln unterseits weiß	80-100	4,80	44,—	400,—
	100-125	7,—	60,—	—,—
„ pectinata (alba), Edeltanne	125-150	4,—	36,—	320,—
Park- und Forstbaum	150-175	4,40	40,—	360,—
„ pinsapo	80-100	10,—	—,—	—,—
Blaugrüne spanische Tanne				
„ Veitchi	80-100	4,40	40,—	360,—
Bildet schöne, regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß	100-125	6,30	58,—	540,—
	125-150	8,50	80,—	—,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
	200-225	20,—	—,—	—,—
Araucaria imbricata	40- 50	8,—	75,—	—,—
Cedrus atlantica fastigiata	125-150	10,—	90,—	—,—
Schlanke, regelmäßige Säulen bildend				
„ atlantica glauca, Atlaszeder	60- 80	4,40	40,—	360,—
Mit ausgeprägter blauer Färbung	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
	150-175	11,—	100,—	—,—
	175-200	13,50	120,—	1100,—
	200-225	16,—	150,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cedrus Deodara, Himalaja-Zeder	60- 80	4,40	40,—	—,—
Ein bis zu 50 m hoch werdender Baum	80-100	6,—	53,—	—,—
mit pyramidaler Krone, Zweige leicht	100-125	7,50	67,—	—,—
bogenförmig überhängend, von graublauer	125-150	9,80	87,—	—,—
Färbung. Verlangt milderes Klima	150-175	13,50	120,—	—,—
	200-250	20,—	—,—	—,—
„ Deodara aurea	60- 80	6,—	55,—	—,—
Prächtig goldgelb gefärbt	80-100	7,50	70,—	—,—
	100-125	9,—	84,—	—,—
	125-150	11,—	100,—	—,—
Chamaecyparis, Lebensbaum, Zypresse.				
Cham. Lawsoniana	125-150	2,80	26,—	240,—
Sehr hoch wachsend, von pyramidalem				
Wuchs, Zweige und Spitzen leicht über-				
hängend, hellgrün				
Cham. Laws.-Alumii	40- 60	1,50	13,50	120,—
Schlanke, sehr wertvolle Säulenform mit	60- 80	2,—	18,—	160,—
stahlblauer, aufrechtstehender Bezwei-	80-100	2,50	23,—	210,—
gung. Solitärpflanzen!	100-125	3,30	30,—	270,—
	125-150	4,—	36,—	330,—
	150-175	4,80	44,—	400,—
	200-225	8,—	74,—	670,—
	225-250	11,—	100,—	940,—
	250-275	15,—	135,—	—,—
	275-300	20,—	180,—	—,—
„ Laws. erecta filiformis	125-150	6,70	—,—	—,—
Dunkelgrüne Säulenform, mit fadenförmigen überhängenden Zweigspitzen				
„ Laws. erecta viridis	80-100	2,30	20,—	—,—
Schöne Form, von schlankem Wuchs, mit	100-125	3,—	27,—	—,—
aufstrebenden Ästen und von frischem, saftigem Grün				
„ Laws. filiformis	30- 40	2,70	24,—	—,—
Überaus zierliche, rundliche Form, deren Zweige fadenförmig im leichten Bogen überhängen				
„ Laws. Fletscheri	30- 40	2,70	24,—	—,—
Bildet langsam wachsende dichte Säulen mit blaugrüner federartiger Belaubung	40- 60	3,60	32,—	—,—
„ Laws. forsteckiensis	25- 30	3,20	30,—	—,—
Ganz kurz- und dichtgeknäult-zweigige	30- 40	5,—	47,—	—,—
Zwergform	40- 50	6,70	60,—	—,—
	50- 60	8,—	74,—	—,—
„ Laws. Fraseri	80-100	2,30	20,—	180,—
Sehr wertvolle Art von säulenförmigem	100-125	3,—	27,—	240,—
Wuchs und tief blaugrüner Färbung	300-350	24,—	—,—	—,—
	350-400	36,—	—,—	—,—
„ Laws. glauca argentea	100-125	3,30	30,—	270,—
Eine Form von schön pyramidalem	125-150	4,—	36,—	330,—
Wuchs, mit einer noch ausgesprochenen	150-175	4,80	44,—	400,—
silberblauen Färbung als Tr. v. Boskoop.	175-200	6,40	60,—	540,—
Sehr wertvoll	200-225	8,—	74,—	670,—
	250-275	15,—	135,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. Laws. intertexta	100-125	3,30	30,—	—,—
Schöne auffallende Form, mit schwer über-	125-150	4,—	36,—	—,—
hängenden Zweigen	225-250	11,—	100,—	—,—
„ Laws. minima glauca	25- 30	3,—	27,—	—,—
Bildet dunkelblaue, dichte Kugeln, Stein-	40- 50	5,40	50,—	—,—
gartenpflanze	50- 60	6,70	60,—	—,—
„ Laws. monumentalis nova	80-100	2,40	22,—	200,—
Blaue Säulenform	100-125	3,20	30,—	270,—
„ Laws. robusta glauca	200-225	10,75	96,—	—,—
Üppig wachsende Form, von dichtem,	225-250	13,50	120,—	—,—
säulenförmigem Wuchs und tiefblaugrüner	250-275	16,—	140,—	—,—
Färbung				
„ Laws. Rosenthalii	100-125	4,—	36,—	—,—
Säulenförmig aufstrebende, saftige hell-	125-150	4,80	44,—	—,—
grüne, dekorative Form	150-175	6,40	60,—	—,—
„ Laws. Silver Queen	80-100	2,60	24,—	—,—
Sehr wertvolle, silberschimmernde Form	100-25	3,50	31,—	—,—
	125-150	4,—	36,—	—,—
	150-175	4,80	44,—	—,—
	225-250	9,—	85,—	—,—
	275-300	20,—	180,—	—,—
„ Laws. Stewardii	40- 60	2,40	22,—	—,—
Intensiv gelb gefärbte Form, die säulen-	125-150	5,60	54,—	—,—
förmigen Wuchs zeigt				
„ Laws. Triumph von Boskoop	100-125	3,30	30,—	270,—
Eine sehr schöne, widerstandsfähige sil-	125-150	4,—	36,—	330,—
brige Form	150-175	4,80	44,—	400,—
	175-200	6,40	60,—	540,—
	200-225	8,—	74,—	670,—
	250-275	15,—	135,—	—,—
	300-350	27,—	—,—	—,—
„ Laws. versicolor	150-175	4,80	44,—	—,—
Zierliche, in gold- und silberfarbigen	175-200	6,40	60,—	—,—
Schattierungen schimmernde Form				
„ Laws. Westermanni	40- 60	1,80	16,—	—,—
Pyramidale, dicht, aber dabei leicht und	80-100	2,60	24,—	—,—
zierlich bezweigte, goldgelb schimmernde	100-125	3,30	30,—	—,—
Form				
„ Laws. Wissellii	80-100	4,—	36,—	—,—
Eine Säulenform mit aufrechten, spiral-	225-250	15,—	135,—	—,—
förmig anliegenden Zweigen und dichter,				
kurzer Belaubung				
„ Laws. Youngi	40- 60	1,80	16,—	—,—
Höchst dekorative Form, mit massiver	80-100	2,60	23,—	210,—
dicklicher, dunkelgrüner Bezweigung,	100-125	3,30	30,—	270,—
deren Spitzentriebe fadenförmig über-	125-150	4,—	36,—	—,—
hängen	150-175	5,50	48,—	—,—
„ nutkaensis, Nutka-Zypresse	200-225	10,—	—,—	—,—
Zierliche winterharte Konifere aus dem				
nordwestlichen Nordamerika				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. nutkaensis glauca	60- 80	5,—	46,—	—,—
	80-100	6,40	60,—	—,—
	100-125	8,—	74,—	—,—
	125-150	9,—	83,—	—,—
	150-175	10,—	94,—	—,—
	200-225	15,—	140,—	—,—
	225-250	18,—	170,—	—,—
	250-300	24,—	—,—	—,—
	400	40,—	—,—	—,—
„ nutkaensis pendula	60- 80	6,—	55,—	—,—
Hängende Form	80-100	8,—	72,—	—,—
	100-125	10,—	94,—	—,—
„ obtusa aurea	80-100	5,—	46,—	—,—
Von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, goldig schimmern- den Zweigen				
„ obtusa gracilis	30- 40	2,20	20,—	—,—
Schwächer wachsende Konifere, mit dun- kelgrüner, feingekräuselter Belaubung. Zweige leicht überhängend	40- 50	2,40	22,—	—,—
„ obtusa nana aurea	30- 40	3,60	33,—	—,—
Fächerförmige Zweige von goldgelber Färbung				
„ obtusa nana gracilis	20- 25	3,20	30,—	—,—
Japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, von dunkelgrüner Fär- bung. Schönste Steingartenpflanze	25- 30	3,60	33,—	—,—
	30- 40	5,40	50,—	—,—
	50- 60	8,—	74,—	—,—
„ obtusa nana Kosteri	20- 30	3,20	30,—	—,—
„ obtusa pygmaea	30- 40	3,20	30,—	—,—
Zwergartig, Zweige zurückgebogen, Be- laubung hellgrün	40- 60	4,40	40,—	—,—
	60- 80	6,—	54,—	—,—
„ obtusa tetragona aurea	25- 30	3,—	27,—	—,—
Schwach pyramidal wachsende Form mit goldgelber Belaubung. Sehr hübsch				
„ obtusa Crippsii aurea	50- 60	3,30	30,—	—,—
Zweigfärbung goldgelb				
„ pisifera	60- 80	1,20	11,—	100,—
Von schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden Zweigen	80-100	1,60	15,—	135,—
„ pisifera aurea	125-150	4,—	36,—	330,—
Wunderschöne, goldgelbe Varietät	150-175	4,80	44,—	400,—
	175-200	5,50	53,—	—,—
	200-250	7,50	68,—	—,—
	250-300	11,—	100,—	—,—
„ pisifera filifera	80-100	3,30	30,—	—,—
Zierlich mit fadenförmig überhängenden Trieben	100-125	4,80	44,—	—,—
	175-200	11,—	96,—	—,—
„ pisifera filifera aurea	30- 40	3,—	27,—	—,—
Eine dichtbezweigte, goldgelbe Zwerg- kugelform				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cham. pisifera filifera nana	30- 40	2,40	22,—	—,—
Eine grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen				
„ pisifera plumosa	60- 80	1,60	15,—	135,—
Pyramide, von gedrungenem Wuchs mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung	80-100	2,—	19,—	160,—
	100-125	2,40	23,—	200,—
	150-175	4,40	40,—	—,—
	175-200	6,—	54,—	—,—
	200-225	8,—	—,—	—,—
„ pisifera plumosa aurea	40- 60	1,50	13,50	120,—
Schöne goldgelbe Varietät	60- 80	2,—	19,—	160,—
	80-100	2,40	23,—	200,—
	100-125	3,—	27,—	240,—
	125-150	3,60	33,—	—,—
	175-200	5,50	50,—	—,—
	200-225	7,—	65,—	—,—
	250-275	13,—	120,—	—,—
„ pisifera plumosa flavescens	40- 60	2,70	24,—	—,—
Bildet breite, ganz dicht bezweigte Kegel mit gelblichweißen Zweigspitzen	60- 80	4,—	36,—	—,—
„ pisifera squarrosa	40- 60	1,50	13,50	120,—
Bildet zierliche, buschige Pyramiden, von silbergrüner Färbung	60- 80	2,—	19,—	160,—
	80-100	3,—	27,—	240,—
	100-125	4,—	36,—	—,—
„ sphaeroidea andelyensis	80-100	4,40	40,—	—,—
Interessante zierliche Übergangsform von pyramidalem, dicht kegelförmigem Wuchs. Ist starkwüchsig	100-125	5,—	45,—	—,—
Cryptomeria japonica, Japanische Sichelanne	200-250	5,40	48,—	—,—
Schöner, bis 40 m hoher Baum, Äste dichtgestellt, ab- oder aufwärtstrebend, lineal-pfriemlich, sichelförmig spitz, von blau-grüner Färbung	250-300	8,—	74,—	—,—
„ japonica Bandai-Sugi	40- 60	3,60	33,—	—,—
Hübsche Zwergform von unregelmäßig kugeligem Wuchs				
„ japonica India-Sugi	40- 60	3,60	33,—	—,—
Wenig stärker wachsende, ähnliche Form				
„ japonica monstrosa	40- 60	3,60	33,—	—,—
Dichtgeknäultzweilige Zwergform, ähnlich Bandai-Sugi				
„ japonica Lobbii	100-125	3,60	33,—	—,—
Hübsche Form von schönem, gedrungenem Wuchs und frischer grüner Färbung	150-175	8,—	—,—	—,—
	200-250	15,—	—,—	—,—
	300-350	26,—	—,—	—,—
„ japonica Lobbii nana compacta	30- 40	3,30	30,—	—,—
Ähnlich Lobbii mit kugeligem Wuchs und leicht überhängenden Zweigen				
Ginkgo biloba, Fächerbaum	125-150	5,40	48,—	—,—
Laubabwerfende Konifere mit locker stehenden Ästen und rhombisch fächerförmigen Blättern, Pyramiden	150-175	6,20	56,—	—,—
	175-200	7,—	63,—	—,—
	200-250	8,—	72,—	—,—

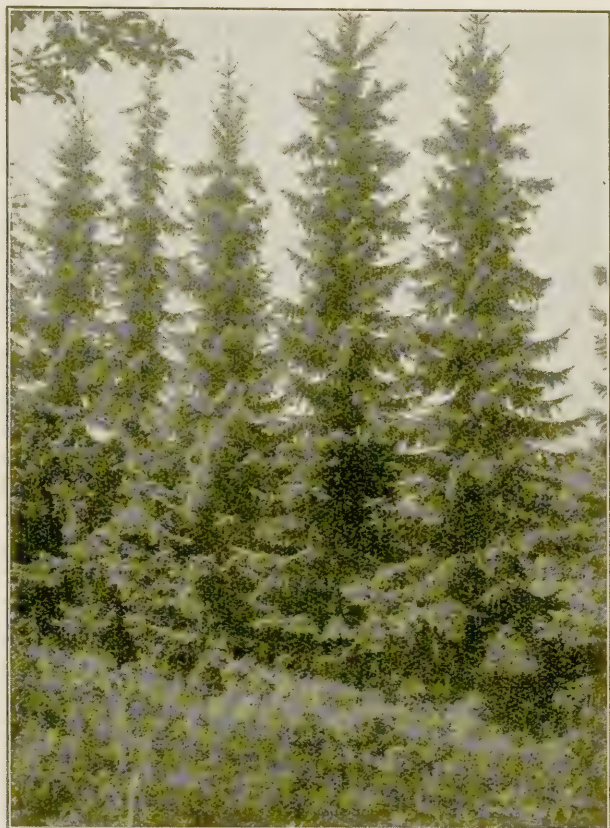


Juniperus chin. Pfitzeriana, in natürlicher, flacher Form.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Juniperus (Wacholder)</i>				
„ <i>chinensis Pfitzeriana</i> , hoch oder breit	40- 60	2,40	22,—	200,—
Bildet Pyramiden mit kräftigen, waage-	60- 80	3,50	32,—	300,—
recht abstehenden Ästen und zierlich	80-100	5,—	48,—	440,—
nickender Bezweigung von grüner Fär-	100-125	7,40	67,—	500,—
bung	125-150	12,—	110,—	—,—
Sehr feine Heckenpflanze, gedeiht auch				
in nördlicher und schattiger Lage und				
trockenen Böden				
<i>Juniperus communis. Gemeiner Wacholder</i>				
„ <i>communis hibernica</i>	40- 60	2,20	20,—	190,—
Dichte schmale Säulenform mit schöner,	60- 80	3,—	27,—	240,—
blaugrüner Färbung	80-100	3,60	33,—	300,—
	100-125	4,80	44,—	400,—
	125-150	6,—	56,—	—,—
	150-175	9,50	—,—	—,—
„ <i>communis hibernica suecica</i>	40- 60	2,20	20,—	190,—
Eine hellgrüne Form mit steaufstrebenden	60- 80	3,—	27,—	240,—
Ästen, vollständig winterhart, unempfind-	80-100	3,60	33,—	300,—
lich gegen den Gitterrost (<i>Gymnosporan-</i>	100-125	4,80	44,—	400,—
<i>gium Sabinae</i>)	125-150	6,—	56,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus japonica	40- 50	3,30	30,—	—,—
Niedrige, breitwachsende Solitärpflanze	60- 80	4,80	44,—	—,—
von malerischem Wuchs	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	8,—	—,—	—,—
„ japonica aurea	30- 40	3,30	30,—	270,—
Besonders schöne malerische Form mit	40- 60	5,—	46,—	420,—
goldgelber Benadlung	100-125	16,—	—,—	—,—
	125-150	20,—	—,—	—,—
„ nana (canadensis)	30- 40	3,30	30,—	—,—
Niederliegender Strauch mit dichten Ästen,	40- 60	4,—	36,—	—,—
Blätter dick, zu dreien, scharf zugespitzt.				
Für Felspartien und Bepflanzung von Ab-				
hängen sehr zierend und wertvoll				
„ nana canadensis aurea	30- 40	3,30	30,—	—,—
Zierliche Form mit goldgelben Zweig-	100-125	13,50	—,—	—,—
spitzen, von sehr dekorativer Wirkung	125-150	16,—	—,—	—,—
„ nana canadensis compacta	20- 25	3,—	27,—	—,—
Sehr schwach wachsende dekorative Form	30- 40	3,30	30,—	—,—
mit blaugrüner Benadelung				
„ procumbens , Kriechende Form	30- 40	3,—	27,—	—,—
„ Sabina , <i>Sadebaum</i>	breit	30- 40	2,20	20,—
Dunkelgrün, sehr breit, aber kriechend,	40- 60	3,20	30,—	270,—
für Felspartien geeignet	60- 80	4,40	40,—	360,—
	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
	125-150	10,—	94,—	—,—
„ Sabina prostrata	30- 40	3,60	33,—	—,—
Sehr hübsche kriechende Form, mit bläu-				
lichgrüner Benadelung				
„ Sabina tamariscifolia	30- 40	3,30	30,—	—,—
Bläulichgrüne Zwergform, aber breitgeh.,	40- 50	4,40	40,—	—,—
für Felsen sehr geeignet	50- 60	5,50	50,—	—,—
„ virginiana Cannartii	60- 80	3,60	33,—	—,—
Bildet dichtgeschlossene Säulen von frisch-	80-100	4,40	40,—	—,—
grüner Färbung	100-125	5,60	50,—	—,—
„ virginiana glauca	60- 80	3,60	33,—	—,—
Üppig wachsende Form von prächtig	80-100	4,40	40,—	—,—
blauer Färbung	100-125	5,50	50,—	—,—
	125-150	7,—	63,—	—,—
	175-200	11,—	100,—	—,—
	200-225	15,—	140,—	—,—
	225-250	17,50	—,—	—,—
„ virginiana horizontalis glauca	30- 40	3,30	30,—	—,—
Auffallend schöne, stark wachsende Form,	40- 60	4,—	36,—	—,—
mit ganz flach auf dem Boden liegenden	60- 80	5,40	48,—	—,—
Zweigen, von prächtig blauer Färbung				
„ virginiana Schottii	100-125	5,60	50,—	—,—
Schmale Säulenform mit schöner graublau-	125-150	7,—	63,—	—,—
grüner Färbung	150-175	10,—	94,—	—,—
	225-250	17,50	—,—	—,—
„ virginiana tripartita	breit	40- 60	2,20	20,—
Eine nicht sehr hoch werdende Form mit	150-200	13,50	120,—	—,—
dichtstehenden, ausgebreiteten Ästen und				
kurzen Zweigen				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Juniperus squamata Meyeri	30- 40	3,20	30,—	—,—
Noch neue, sehr schöne Art. Niedriger,	40- 50	4,—	36,—	—,—
vielästiger Strauch mit aufrechten Ästen	60- 80	7,40	67,—	—,—
und kurzen, geraden Zweigen von prächtig				
blauer Färbung				
Larix europaea, heimische Lärche	80-100	1,—	9,—	80,—
	100-150	1,50	13,50	120,—
„ leptolepis, japanische Lärche	60- 80	—,65	6,—	55,—
Von schöner blaugrüner Färbung, stark	80-100	—,80	7,50	67,—
wachsend	100-150	1,50	13,50	120,—
	150-200	2,40	22,—	200,—
	200-250	3,30	30,—	270,—
	250-300	5,40	48,—	430,—
Picea alba	125-150	2,40	22,—	200,—
Wuchs pyramidal, mit mehr oder weniger	150-175	3,30	30,—	270,—
blaugrüner Färbung	175-200	4,80	44,—	400,—
	200-250	6,70	60,—	—,—
„ excelsa, Fichte oder Rottanne	40- 60	—,90	8,—	67,—
	60- 80	1,20	11,—	94,—
	80-100	1,50	13,50	120,—
	100-125	2,—	18,—	160,—
	125-150	2,40	22,—	200,—
	150-175	3,—	27,—	240,—
	175-200	4,—	36,—	320,—
	200-250	5,40	48,—	430,—
	250-300	7,40	67,—	—,—
„ excelsa Gregoryana	25- 30	3,—	27,—	—,—
Kurzadelige, dichte, rundliche Zwergform	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ excelsa inversa	60- 80	3,30	30,—	—,—
Höchst dekorative Form, mit starkhän-	80-100	4,—	36,—	—,—
genden Ästen und schlaff herunterhängen-	100-125	6,—	56,—	—,—
den Zweigen				
„ excelsa Maxwelli	25- 30	2,40	22,—	—,—
Flachkugelige dichtzweigige Varietät mit	30- 40	3,—	27,—	—,—
hellgrüner Benadelung. Zwergform	40- 60	4,—	36,—	—,—
„ excelsa nidiformis	40- 50	3,—	27,—	—,—
Kissenbildende Form mit kurzen, fächer-				
förmigen Zweigen, die waagrecht über-				
einander stehen				
„ excelsa pumila glauca	25- 30	2,40	22,—	—,—
Dichtzweigige, plattrunde Zwergform von	30- 40	3,—	27,—	—,—
schwarzgrüner Färbung				
„ excelsa pygmaea	25- 30	2,40	22,—	—,—
Bildet hellgrüne, kugelförmig wachsende	30- 40	3,—	27,—	—,—
Pflanzen	40- 60	4,—	36,—	—,—
	60- 70	5,40	48,—	—,—
„ excelsa Remonti	30- 40	3,30	30,—	—,—
Niedliche Zwergform von gelblichgrüner				
Färbung und spitzkegelförmigem Bau				
„ nigra Doumetti	175-200	9,—	80,—	—,—
	200-225	12,—	110,—	—,—



Picea Omorika.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea Omorika, Serbische Fichte	40- 60	1,—	9,—	80,—
Ein säulenförmiger bis 50 m hoch werdender Baum, mit oben dunkelgrünen, unterseits weißen, dicken kurzen Nadeln.	60- 80	1,60	15,—	135,—
	80-100	2,40	22,—	200,—
Für den Hausgarten sehr geeignet, widerstandsfähig und wertvoll. Eine sehr gute	100-125	3,30	30,—	270,—
Heckenpflanze (siehe auch unter Jungpflanzen Seite 77)	125-150	4,—	36,—	330,—
	150-175	5,20	48,—	440,—
	175-200	7,—	65,—	600,—
	200-250	8,—	75,—	700,—
	250-300	11,50	105,—	1000,—
	300-350	17,50	160,—	1500,—
	350-400	26,—	240,—	2300,—
	400-450	32,—	310,—	3000,—
	450-500	50,—	470,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Picea orientalis	40- 60	1,50	13,50	120,—
Eine Form mit feiner Bezweigung, dunkel-	60- 80	2,40	22,—	200,—
grünen kurzen Nadeln. Der Wuchs ist	80-100	3,60	33,—	300,—
breit kegelförmig	100-125	4,80	44,—	400,—
	125-150	6,—	54,—	—,—
	225-250	17,50	—,—	—,—
	300-350	34,—	—,—	—,—
	350-400	40,—	—,—	—,—
	450-500	60,—	—,—	—,—
„ orientalis gracilis compacta	20- 30	2,70	24,—	—,—
Sehr schön pyramidal wachsende Zwerg-	30- 40	3,30	31,—	—,—
form der zierlich glänzenden klein-				
nadeligen Fichte				
„ pungens	40- 60	1,10	9,50	80,—
Mit steifer Bezweigung von hübscher, grau-	60- 80	1,35	12,—	110,—
grüner Färbung und regelmäßigem pyra-	80-100	2,—	18,—	160,—
midalem Wuchs				
„ pungens glauca	30- 40	1,60	15,—	135,—
Blaufichte, aus Samen gezogene Pflanzen	40- 60	2,70	24,—	220,—
von schöner, blauer Färbung	60- 80	4,—	36,—	—,—
	80-100	5,40	50,—	—,—
	100-125	7,—	64,—	—,—
	125-150	8,70	80,—	—,—
	150-175	12,—	110,—	—,—
„ pungens glauca Kosteri	30- 40	3,30	31,—	300,—
Echte Blautanne. Eine prächtige blaue	40- 50	4,40	40,—	370,—
Form von schön geschlossenem Wuchs	50- 60	5,40	50,—	450,—
	60- 70	7,40	67,—	600,—
	70- 80	8,—	75,—	700,—
	80-100	10,—	95,—	—,—
	100-125	13,50	125,—	—,—
	125-150	19,—	175,—	—,—
„ sitchensis, Sitkafichte	60- 80	1,20	11,—	100,—
Streng pyramidalen Wuchs, mit langen	80-100	1,50	13,—	120,—
scharfen Nadeln	100-125	2,—	18,—	160,—
	125-150	2,40	22,—	200,—
Pinus Cembra, Zübelkiefer	40- 60	2,—	18,—	160,—
Schöne zierliche Form, von schmalem	60- 80	3,60	33,—	300,—
pyramidalen Wuchs, eignet sich für rauhe	80-100	5,50	50,—	450,—
Lagen	100-125	7,—	65,—	—,—
	125-150	8,50	80,—	—,—
	150-175	10,—	95,—	—,—
	175-200	15,—	140,—	—,—
	225-250	25,—	—,—	—,—
	250-275	32,—	—,—	—,—
	275-300	40,—	—,—	—,—
	300-350	50,—	—,—	—,—
„ contorta	100-125	2,—	19,—	—,—
Schöne, harte Kiefer mit frischgrüner Be-	250-300	6,—	55,—	—,—
nadelung				
„ excelsa, Tränenkiefer	80-100	3,—	26,—	—,—
Die lang herunterhängenden blaugrünen	100-125	3,60	33,—	—,—
Nadeln geben dem stattlichen Baum des	150-200	8,—	75,—	—,—
Himalaja einen eigenartigen Reiz				



Picea pung. glauca Kosteri.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Pinus Jeffreyi	80-100	5,—	45,—	—,—
Seltene, harte Kiefer, mit bläulichen, sehr	100-125	6,—	55,—	—,—
langen Nadeln	125-150	7,50	70,—	—,—
„ laricio austriaca, Schwarzkiefer	60- 80	3,30	30,—	270,—
Bildet üppige, schwarzgrün benadelte	80-100	4,40	40,—	360,—
Bäume mit breiter Krone	100-125	5,60	52,—	480,—
	125-150	7,40	67,—	600,—
	150-175	8,70	80,—	740,—
	175-200	10,—	90,—	850,—
	200-250	14,—	130,—	—,—
	250-300	20,—	190,—	—,—
„ montana, Krummholzkiefer	20- 30	1,20	11,—	100,—
Zwergkiefer mit stark verzweigten, oft	30- 40	1,40	13,—	120,—
niederliegenden Ästen. Breite Pflanzen	40- 50	2,—	18,—	160,—
mit Ballen	50- 60	2,40	22,—	200,—
	100-125	5,—	44,—	—,—
	125-150	6,—	54,—	—,—
„ montana mughus	20- 30	1,40	13,—	120,—
Bleibt im großen und ganzen niedriger als	30- 40	1,75	16,—	150,—
Pinus montana und wächst mehr breit als	40- 50	2,40	22,—	200,—
hoch, mit Ballen	50- 60	2,90	26,—	240,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	
Pinus monticola	100-125	5,—	45,—	400,—	
<i>Westamerikanische Weymouthskiefer</i>					
„ Peuce	40- 60	2,—	18,—	—,—	
<i>Rumelische Weymouthskiefer. Ganz harte, langsam wachsende Kiefer, von gedrängtem spitzpyramidalen Wuchs</i>					
	60- 80	3,30	30,—	—,—	
„ ponderosa, Gelbkiefer	100-125	6,—	55,—	—,—	
<i>Schöne üppige, dekorative Kiefer Kaliforniens mit dunkelgrüner Benadelung</i>					
	125-150	7,50	70,—	—,—	
„ Strobus. Weymouthskiefer	40- 60	—,90	8,—	70,—	
<i>Eine raschwüchsige Form, mit silbergrauen weichen Nadeln</i>					
	60- 80	1,20	11,—	100,—	
	80-100	1,60	15,—	135,—	
Pseudotsuga Douglasi, Douglastanne					
„ Douglasi Caesia und viridis	60- 80	1,20	11,—	100,—	
<i>Herkunft: Unterer Fraser. Von besonders regelmäßigem Bau. Wertvolle Parkpflanze</i>					
	80-100	2,—	18,—	160,—	
	100-125	3,—	27,—	240,—	
	125-150	3,80	33,—	300,—	
	150-175	4,40	40,—	375,—	
	175-200	5,60	50,—	470,—	
	200-250	6,70	62,—	560,—	
	250-300	8,70	80,—	740,—	
	300-350	10,—	95,—	870,—	
	350-400	12,—	115,—	—,—	
Sequoia gigantea, Mammutbaum	100-125	11,—	100,—	—,—	
<i>Bildet regelmäßige, spitze Pyramiden</i>					
Taxodium distichum, Sumpfzypresse	60- 80	1,60	15,—	—,—	
<i>Prachtvoller Baum Nordamerikas, schön pyramidal wachsend, mit herrlicher, frisch-grüner Belaubung. Die Blätter fallen im Herbst mit den Kurzstielen ab</i>					
	80-100	2,20	20,—	—,—	
	100-125	2,80	26,—	—,—	
	125-150	3,30	30,—	—,—	
	175-200	6,—	54,—	—,—	
	200-225	8,—	74,—	—,—	
Taxus baccata, Eibe, geschnittene Pyramiden ..	60- 70	2,40	22,—	200,—	
	70- 80	2,75	26,—	240,—	
	80- 90	3,60	33,—	290,—	
	90-100	4,50	42,—	380,—	
	100-125	5,80	53,—	—,—	
	125-150	9,60	90,—	—,—	
	150-175	14,50	140,—	—,—	
	175-200	29,—	275,—	—,—	
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.	1000 St.
„ baccata, Heckenpflanzen mit Ballen	30- 40	1,—	9,50	80,—	720,—
	40- 50	1,10	10,—	94,—	870,—
	50- 60	1,35	12,—	115,—	1000,—
	60- 70	1,75	16,—	150,—	—,—
	70- 80	2,20	20,—	190,—	—,—
	80- 90	2,90	24,—	220,—	—,—
	90-100	3,60	33,—	300,—	2700,—
	100-125	4,40	40,—	360,—	3300,—
	125-150	7,20	67,—	600,—	—,—
	150-175	12,—	115,—	1100,—	—,—
	175-200	24,—	230,—	2200,—	—,—
	200-225	30,—	280,—	2700,—	—,—
	225-250	34,—	320,—	3000,—	—,—
	250-275	40,—	390,—	3600,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata, breite lockere Büsche	40- 60	2,20	20,—	180,—
	60- 80	3,30	30,—	270,—
	80-100	5,60	50,—	470,—
	100-125	7,50	70,—	670,—
	125-150	12,—	110,—	1000,—
	150-175	16,—	150,—	—,—
„ baccata adpressa	30- 40	2,70	24,—	—,—
Eine auffallende Form von breitem, un-				
regelmäßigem Wuchs mit feiner Benade-	60- 80	5,50	50,—	—,—
lung				
„ baccata adpressa stricta	30- 40	2,70	24,—	—,—
Dekorative, ziemlich schnellwachsende				
Form mit aufstrebenden Ästen				
„ baccata aurea variegata	80-100	4,—	36,—	—,—
Eine auffallende, goldbunte Form	100-125	6,50	60,—	—,—
	125-150	8,60	80,—	—,—
„ baccata Dovastoni aureo variegata	60- 80	7,40	67,—	—,—
Elegante goldbunte Form mit weit aus-				
ladenden leicht überhängenden Zweigen				
„ baccata erecta, Heckenpflanzen	60- 80	2,30	22,—	200,—
	80-100	3,20	31,—	300,—
„ baccata erecta, breite Büsche	80-100	5,50	50,—	470,—
	100-125	7,50	71,—	670,—
„ baccata erecta, Pyramiden	60- 80	3,—	27,—	240,—
	80-100	3,90	36,—	330,—
	100-125	4,80	44,—	400,—
„ baccata fastigiata (hibernica)	40- 50	2,25	20,—	190,—
Schwarzgrüne, schmale Säule, zur Einzel-	50- 60	2,70	24,—	220,—
pflanzung hervorragend geeignet. <u>Ver-</u>	60- 70	4,—	36,—	320,—
<u>edelte Pflanzen</u>	70- 80	4,80	44,—	400,—
	80- 90	6,—	54,—	480,—
	90-100	7,40	67,—	600,—
	100-120	9,50	87,—	—,—
	120-140	11,—	100,—	—,—
	140-160	14,—	125,—	—,—
	160-180	18,—	160,—	—,—
„ baccata fastigiata (hibernica)	40- 60	1,75	16,—	150,—
Aus Samen gezogen	60- 80	3,50	32,—	300,—
	80-100	5,60	50,—	460,—
	100-125	7,40	70,—	—,—
„ bacc. fastigiata aurea var.	50- 60	3,—	27,—	—,—
Eine wertvolle gelbbunte Form, sehr	60- 70	4,—	36,—	—,—
winterhart	70- 80	5,40	48,—	—,—
	80- 90	6,70	60,—	—,—
	90-100	8,—	74,—	—,—
„ baccata repandens	30- 40	3,30	30,—	—,—
Zwergform, von langsamem, ausgebreitetem	40- 60	3,60	33,—	—,—
Wuchs und dunkel-blaugrüner Belaubung	60- 80	5,40	50,—	—,—



Taxus baccata, Heckenpflanzen.



Juniperus chin. Pfitzeriana.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Taxus baccata Washingtoni	80-100	10,—	—,—	—,—
Breitwachsener Busch mit grünlichgelber Benadelung				
„ baccata cuspidata	125-150	8,—	74,—	—,—
Sehr harte Art mit saftig-hellgrüner Benadelung	175-200	16,—	150,—	—,—
	200-225	22,—	210,—	—,—
Thuya gigantea atrovierens, Riesenlebensbaum	60- 80	1,35	12,—	110,—
Schöne, üppig wachsende Form von ganz dunkelgrüner Färbung	80-100	2,—	18,—	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	250-300	13,50	120,—	—,—
	300-350	20,—	190,—	—,—

Thuya gigantea aurescens	40- 60	1,—	9,—	80,—
Eine gute Heckenpflanze, von kräftigem Wuchs, mit bronzegelb gefärbten Spitzen	60- 80	1,35	12,—	110,—
	80-100	2,—	18,—	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	150-175	4,—	36,—	320,—
	175-200	4,80	44,—	400,—
	200-225	6,50	60,—	540,—
	275-300	18,—	160,—	—,—
	300-350	22,—	200,—	—,—
	350-400	33,—	300,—	—,—
	400-450	40,—	—,—	—,—

Thuya occidentalis	40- 60	1,—	8,70	72,—
Mehrfach geschnittene, voll garnierte Pflanzen mit Ballen	60- 80	1,10	10,—	86,—
	80-100	1,30	11,50	100,—
	100-125	1,60	15,—	135,—
	125-150	2,20	20,—	180,—
	150-175	2,75	25,—	220,—
	175-200	3,—	27,—	250,—
	200-225	3,60	33,—	300,—
	225-250	4,—	36,—	330,—
	250-275	4,80	44,—	400,—
	275-300	6,50	60,—	540,—
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
mehrm. verpfl., ohne Ballen	40-60	—,40	3,50	28,—
	60-80	—,50	4,—	35,—
	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
„ occ. columna und fastigiata	40- 60	1,15	9,40	80,—
Diese Arten bilden ohne Schnitt schöne dichtbezweigte Säulen, mit schöner, hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt. Eine ausgezeichnete Heckenpflanze	60- 80	1,35	12,—	115,—
	80-100	2,—	17,50	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	150-175	4,—	36,—	320,—
	175-200	4,80	44,—	400,—
	200-225	6,40	60,—	540,—
	225-250	7,90	72,—	670,—
	250-275	10,—	94,—	—,—
	400-450	40,—	360,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Thuya occ. elegantissima	40- 60	1,—	9,—	80,—
Eine Form mit weißlich gelben Spitzen	60- 80	1,35	12,—	110,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	175-200	4,80	44,—	—,—
„ occ. Ellwangeriana	40- 60	1,05	9,40	80,—
Bildet dichtbezweigte, gedrungene, grüne	60- 80	1,35	12,—	107,—
Pyramiden, ganz hart. Schöne Hecken	80-100	2,—	17,50	160,—
bildend	100-125	2,40	22,—	200,—
	200-225	6,40	60,—	540,—
„ occ. Ellwangeriana Rheingold	20- 30	1,60	15,—	—,—
Eine Spielart von hellgoldgelber Färbung	30- 40	2,40	22,—	—,—
und mehr kegelförmigem Wuchs	100-125	6,70	60,—	—,—
„ occ. globosa	30- 40	1,35	12,—	107,—
Besonders schöne, regelmäßige Kugelform	40- 60	2,—	17,50	160,—
mit feinen, dichtgedrängten Zweigen	60- 80	3,30	30,—	—,—
	80-100	5,30	50,—	—,—
„ occ. lutea	60- 80	2,20	20,—	—,—
Von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit	80-100	2,40	23,—	—,—
prächtig gelber, auch im Winter sich er-	100-125	3,35	31,—	—,—
haltender Färbung	350-400	35,—	—,—	—,—
„ occ. recurva nana	30- 40	2,70	24,—	—,—
Eine dichtbezweigte Zwergform von rund-				
lichem, regelmäßigem Wuchs				
„ occ. Riversii	60- 80	1,35	12,—	107,—
Pyramidal hochwachsend, gelblich grün	80-100	2,—	17,50	160,—
	100-125	2,40	22,—	200,—
	125-150	3,—	27,—	240,—
	150-175	4,—	36,—	395,—
„ occ. Rosenthali	40- 60	1,20	10,75	94,—
Säulenförmig aufstrebende Pflanze mit	60- 80	1,50	13,50	120,—
feiner, dunkelgrüner, gekräuselter Bezwei-	80-100	1,80	17,—	160,—
gung	100-125	2,60	23,—	220,—
	125-150	3,30	30,—	280,—
	150-175	4,70	43,—	375,—
	200-225	7,40	67,—	—,—
	225-250	8,70	80,—	—,—
	300-325	25,—	—,—	—,—
„ occ. Standishi	250-300	15,—	—,—	—,—
Die rundliche Bezweigung ist von gelb-				
grüner Farbe und an den Spitzen leicht				
überhängend				
„ occ. Wareana	60- 80	1,60	15,—	135,—
Eine wertvolle Form, von gedrungenem,	80-100	2,—	18,—	160,—
aufrechtem Wuchs, mit schöner, dunkel-	175-200	6,—	55,—	—,—
grüner Färbung				
Thuyopsis dolabrata	30- 40	1,60	14,—	120,—
Bildet regelmäßige, breitpyramidale Pflan-	40- 60	2,40	22,—	200,—
zen mit glänzend hellgrüner, breitschup-	60- 80	4,80	44,—	400,—
piger Belaubung	80-100	6,30	58,—	530,—
	100-125	7,40	67,—	—,—
	125-150	8,—	75,—	—,—
	150-175	9,40	87,—	—,—
	225-250	16,—	150,—	—,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Tsuga canadensis, Hemlockstanne	40- 60	1,—	9,—	80,—
! Eine zierliche Konifere mit überhängen-	60- 80	1,60	15,—	135,—
den Zweigen und feiner Belaubung. Ver-	80-100	2,40	22,—	200,—
trägt gut den Stand unter hohen Bäumen	100-125	3,30	30,—	270,—
	125-150	4,80	44,—	400,—
	150-175	7,—	65,—	600,—
	175-200	9,—	85,—	800,—
	200-250	13,50	120,—	1150,—
Tsuga caroliniana	80-100	3,—	27,—	240,—
Kleiner bis mittelhoher Baum mit aus-	100-125	4,—	36,—	—,—
gebreiteten Ästen und leicht überhängen-	125-150	5,40	50,—	—,—
den Zweigen				
„ Mertensiana	60- 80	1,60	15,—	135,—
Bildet schöne gerade Bäume, ist rasch-	80-100	2,40	22,—	200,—
wüchsig und eignet sich sehr zu Unter-	100-125	3,30	30,—	270,—
pflanzungen	200-250	13,50	120,—	1150,—
„ Sieboldii, japanische Hemlockstanne	60- 80	4,—	36,—	—,—

Allee- und Parkbäume

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer, Ahorn				
„ campestre, Feldahorn	8- 10	2,90	27,—	240,—
	10- 12	4,—	36,—	320,—
	12- 14	5,40	48,—	430,—
„ dasyarpum, Silberahorn	8- 10	2,20	20,—	180,—
	10- 12	2,75	25,—	220,—
	12- 14	3,50	31,50	280,—
	14- 16	4,80	44,—	400,—
„ dasyarpum Wierii latiniatum	8- 10	3,50	31,—	280,—
Blätter fein geschlitzt	10- 12	4,40	40,—	360,—
	12- 14	5,50	50,—	440,—
	14- 16	6,70	60,—	—,—
„ platanoides, Spitzahorn	8- 10	1,90	17,50	155,—
	10- 12	2,40	22,—	200,—
	12- 14	3,10	28,—	260,—
	14- 16	3,75	33,—	310,—
	16- 18	4,80	44,—	400,—
	18- 20	6,—	56,—	500,—
	20- 24	8,—	74,—	—,—
„ platanoides globosum, Kugelahorn	8- 10	2,75	25,—	220,—
	10- 12	3,50	31,50	280,—
„ platanoides Schwedleri	8- 10	3,50	31,50	280,—
Blätter und junge Triebe im Austrieb	10- 12	4,50	40,—	360,—
stets blutrot, später in dunkles Oliv über-	12- 14	5,50	50,—	440,—
gehend	14- 16	6,70	60,—	540,—
„ pseudoplatanus, Bergahorn	8- 10	1,90	17,50	155,—
	10- 12	2,90	22,—	200,—
	12- 14	3,10	28,—	260,—
	14- 16	3,75	33,—	310,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acer pseudoplatanus purpurescens</i>	12- 14	3,50	30,—	—,—
mit kräftiger purpurviolett gefärbter Blattunterseite	14- 16	4,40	40,—	—,—
<i>Aesculus hippocastanum</i> , <i>Roßkastanie</i>	8- 10	2,40	22,—	200,—
	10- 12	3,10	29,—	260,—
	12- 14	3,60	32,—	300,—
	14- 16	4,70	43,—	400,—
	16- 18	6,60	62,—	550,—
	18- 22	8,—	76,—	710,—
	22- 26	10,—	96,—	940,—
	26- 30	12,50	120,—	1150,—
„ <i>hippocastanum flore pleno</i>	10- 12	5,—	45,—	400,—
gefülltblühende <i>Roßkastanie</i>	12- 14	6,—	55,—	500,—
	16- 18	8,70	80,—	740,—
	18- 20	11,—	100,—	—,—
„ <i>rubicunda</i>	10- 12	6,70	60,—	540,—
rotblühende <i>Kastanie</i>	12- 14	7,40	67,—	600,—
<i>Ailanthus glandulosa</i> , <i>Götterbaum</i>	10- 12	4,60	40,—	360,—
<i>Betula alba</i> , <i>gemeine Weißbirke</i> , mit Ballen ...	8- 10	2,90	27,—	240,—
	10- 12	4,—	37,—	330,—
	12- 14	5,50	50,—	465,—
<i>Carpinus betulus</i> , <i>Hainbuche</i>	12- 14	6,—	56,—	—,—
<i>Catalpa bignonioides</i> , <i>Trompetenbaum</i>	10- 12	4,40	40,—	360,—
<i>Crataegus</i> , <i>Dorn</i> .				
„ <i>Carrierii</i>	10- 12	3,—	27,—	240,—
mit lederartigen, glänzend grünen Blättern	12- 14	4,—	36,—	330,—
	14- 16	4,80	44,—	400,—
„ <i>oxyacantha kerm. fl. pl.</i> , <i>Rotdorn</i>	8- 10	2,70	25,—	220,—
Blüten dunkelrot gefüllt	10- 12	3,50	31,50	280,—
<i>Fagus sylvatica atropurpurea macrophylla</i>	8- 10	8,70	80,—	—,—
veredelte Blutbuche mit Ballen	10- 12	10,—	94,—	870,—
	12- 14	13,50	120,—	1100,—
	14- 16	17,50	160,—	—,—
<i>Fraxinus excelsior</i> , <i>Gemeine Esche</i>	10- 12	2,20	20,—	180,—
	14- 16	4,—	36,—	330,—
	16- 18	5,70	52,—	470,—
	18- 20	7,40	67,—	—,—
<i>Ginkgo biloba</i> . Siehe unter Koniferen Seite 32.				
<i>Gleditschia triacanthos</i> , <i>dreistacheliger Christusdorn</i>	10- 12	8,70	80,—	—,—
<i>Laburnum vulgare</i> , <i>Goldregen</i>	8- 10	3,30	30,—	270,—
„ <i>vulgare Vossi</i>	8- 10	4,—	36,—	330,—
<i>Liriodendron tulipifera</i> , <i>Tulpenbaum</i>	8- 10	8,—	74,—	—,—
<i>Platanus orientalis</i> , <i>winterharte Platane</i>	10- 12	3,—	28,—	260,—
	12- 14	3,50	33,—	300,—
	16- 18	7,40	70,—	670,—
<i>Populus alba nivea</i> , <i>Silberpappel</i>	10- 12	3,50	31,50	280,—
„ <i>canadensis</i> , <i>kanadische Pappel</i>	10- 12	2,40	22,—	200,—
„ <i>lasiocarpa</i>	12- 14	4,80	44,—	400,—
„ <i>Wilsonii</i>	12- 14	4,80	44,—	400,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume</i>	7- 8	3,60	33,—	300,—
„ <i>serrulata Hisakura</i>	8- 10	3,60	33,—	300,—
<i>Pterocarya laevigata, Flügelnuß</i>	12- 16	5,50	50,—	—,—
<i>Quercus coccinea, Scharlacheiche</i>	8- 10	6,60	63,—	—,—
scharlachrote Herbstfärbung				
„ <i>palustris, Sumpfeiche</i>	8- 10	4,80	44,—	400,—
„ <i>pedunculata, Stieleiche</i>	10- 12	4,40	42,—	400,—
verpflanzt, ballenhaltend	12- 14	5,—	48,—	474,—
	14- 16	8,—	75,—	700,—
	16- 20	9,40	87,—	800,—
„ <i>rubra, Roteiche</i>	8- 10	3,20	30,—	260,—
	10- 12	4,—	36,—	320,—
	12- 14	4,80	44,—	400,—
<i>Robinia pseudoacacia, gewöhnliche Akazie</i>	10- 12	3,—	28,—	270,—
	12- 14	3,90	35,—	330,—
„ <i>pseudoacacia Bessoniana</i>	10- 12	2,70	26,—	240,—
starkwachsende Kugelakazie	12- 14	3,50	31,—	280,—
„ <i>pseudoacacia inermis</i>	8- 10	2,70	26,—	225,—
echte Kugelakazie	10- 12	3,60	32,—	280,—
„ <i>pseudoacacia monophylla</i>	12- 14	4,40	40,—	360,—
„ <i>pseudoacacia semperflorens</i>	12- 14	4,70	43,—	—,—
immerblühende Akazie				
<i>Salix daphnoides</i>	14- 16	4,40	40,—	—,—
<i>Sophora japonica, Schnurbaum</i>	8- 10	7,40	67,—	—,—
<i>Sorbus aria lutescens</i>	8- 10	2,70	26,—	225,—
weißblättrige Mehlbeere	10- 12	3,50	31,—	280,—
	12- 14	4,40	40,—	360,—
„ <i>aucuparia, Eberesche</i>	8- 10	1,90	18,—	160,—
	10- 12	2,30	22,—	190,—
	12- 14	3,—	28,—	260,—
„ <i>aucuparia moravica, eßbare Eberesche</i>	10- 12	3,50	31,—	280,—
	12- 14	4,40	40,—	360,—
„ <i>scandica, schwedische Mehlbeere</i>	10-12	2,40	22,—	200,—
	12- 14	3,—	28,—	260,—
	14- 16	3,60	35,—	330,—
<i>Tilia euchlora, Krimlinde</i>	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ <i>intermedia, holländische Linde</i>	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ „ „ „ „	16- 18	8,—	75,—	700,—
„ „ „ „ „	18- 20	12,—	115,—	1100,—
„ <i>intermedia, Spalierlinde</i>	26- 30	30,—	270,—	—,—
Kronenbreite 250-300 cm				
Stammhöhe 200-235 cm				
„ <i>parvifolia cordata, kleinblättrige Linde</i> ...	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14- 16	6,—	54,—	480,—
„ „ „ „ „	16- 18	8,—	75,—	700,—
„ „ „ „ „	18- 20	12,—	115,—	1100,—

	Stammumfang cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Tilia platyphyllos</i> , großblättrige Linde	80- 22	9,60	88,—	—,—
„ <i>tomentosa</i> , Silberlinde	8- 10	3,—	27,—	250,—
	10- 12	4,—	36,—	325,—
	12- 14	5,—	44,—	400,—
verpflanzt aus extra weitem Stand	14- 16	6,—	54,—	480,—
	16- 18	8,—	75,—	700,—
<i>Ulmus camp. pyramidalis</i> Hörsholmi	8- 10	2,20	20,—	180,—
	10- 12	2,70	24,—	220,—
	12- 14	3,20	30,—	270,—
„ <i>montana</i> Dampieri Wredei, Goldulme	8- 10	3,50	32,—	—,—
„ <i>monumentalis</i> Wheatleyi, Pyramidenulme	10- 12	2,70	24,—	225,—
	12- 14	3,20	30,—	270,—
	14- 16	3,75	35,—	330,—
	16- 20	6,—	54,—	480,—
	20- 24	8,70	80,—	740,—

Trauerbäume

	Stammhöhe cm	Umfang	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Betula alba elegans</i> Youngii	180-200	8- 10	7,50	67,—	—,—
Trauerbirke mit Ballen	180-200	10- 12	8,60	80,—	—,—
	180-200	12- 14	10,—	90,—	—,—
„ <i>verrucosa pendula tristis</i>	180-200	8- 10	7,50	67,—	—,—
Schöne, veredelte Hängebirke mit	180-200	10- 12	8,60	80,—	—,—
Ballen	180-200	12- 14	10,—	90,—	—,—
<i>Fagus sylvatica pendula</i>	200-220	10- 12	13,50	120,—	—,—
Trauerbuche mit Ballen	200-220	12- 14	17,50	160,—	—,—
„ <i>sylvatica atropurpurea pendula</i> ..	200-220	8- 10	16,—	—,—	—,—
Trauerblutbuche					
<i>Fraxinus excelsior pendula</i> , Traueresche	200-220	10- 14	3,65	33,—	—,—
<i>Salix alba vitel. pendula nova</i>	180-200	8- 10	3,30	31,—	300,—
Trauergoldweide	180-200	10- 12	4,40	42,—	400,—
	180-200	12- 14	5,40	48,—	460,—
Aufgebunden, von unten an be-	150-200		1,20	11,—	100,—
kleidet	200-250		1,60	16,—	135,—
	250-300		2,40	22,—	200,—
	300-400		3,30	30,—	270,—
„ <i>caprea pendula</i> , Hängekätzchen-	160-180	8- 10	4,—	36,—	—,—
weide					
<i>Ulmus montana pendula</i> , Trauerulme ..	220-240	8- 10	3,20	30,—	—,—
		10- 12	3,60	33,50	—,—

Halbstämmige Zierbäume

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acer Negundo argenteo variegatum</i>	120-140	1,90	17,—	160,—
	140-160	2,40	22,—	200,—
„ <i>Negundo Odessanum</i>	120-140	1,90	17,—	—,—
	140-160	2,40	22,—	—,—
<i>Caragana arborescens pendula</i>	140-160	3,—	27,—	—,—
	160-180	3,75	35,—	—,—

	Stammhöhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Cotoneaster praecox</i>	120-140	2,70	24,—	—,—
<i>Cotoneaster Simonsi</i>	140-160	2,40	22,—	—,—
<i>Forsythia intermedia</i>	100-120	1,60	15,—	—,—
<i>Genista</i> in Sorten	100-120	4,80	46,—	—,—
<i>Hydrangea paniculata grandiflora</i>	80-100	2,20	20,—	190,—
	100-120	2,40	23,—	220,—
<i>Laburnum vulgare</i>	140-160	1,75	16,—	—,—
	160-180	2,20	20,—	—,—
„ <i>vulgare</i> Vossi	140-160	2,20	20,—	—,—
<i>Malus</i> in Sorten	140-160	2,—	18,—	—,—
<i>Prunus serrulata</i> Shidare Sakura	140-160	3,—	27,—	—,—
„ <i>Pissardi nigra</i>	120-140	2,20	20,—	180,—
	140-160	2,40	22,—	200,—
	160-180	3,—	27,—	240,—
„ <i>triloba</i> , <i>Mandelbäumchen</i>	80-100	1,90	18,—	160,—
	100-120	2,40	22,—	200,—
	120-140	3,—	27,—	240,—
	140-160	3,50	32,—	—,—
	160-180	4,40	40,—	—,—
<i>Robinia hispida rosea</i>	120-140	3,60	33,50	—,—
„ <i>pseudoacacia angustifolia elegans</i>	120-140	3,60	33,50	—,—
<i>Syringa vulgaris</i> in den schönsten Sorten	80-100	2,—	19,—	—,—
	100-120	2,50	23,—	210,—
	120-140	3,30	30,—	270,—
	140-160	3,80	35,—	—,—
	160-180	4,80	44,—	—,—
<i>Viburnum opulus sterile</i>	120-140	2,40	22,—	—,—
<i>Weigelia Eva Rathke</i>	100-120	3,—	27,—	—,—

Ziergehölze für Garten und Park

I. In Sorten nach meiner Wahl

	10 St.	100 St.	1000 St.
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preis- lage von 60,— RM. per 100 Stück	5,50	47,—	430,—
Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preis- lage von 80,— RM. per 100 Stück	6,70	60,—	540,—
Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preis- lagen	10,—	90,—	800,—
Baumartige Gehölze aus allen Preislagen	10,75	96,—	870,—

II. In Sorten nach Wahl des Bestellers

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
<i>Acanthopanax spinosum</i>	80-100	—,60	5,50	46,—
Schöner, stark bedornter Strauch. Zu un- durchdringliche Hecken sehr geeignet				
<i>Acer</i> , Ahorn.				
„ <i>campestre</i> . Feldahorn. S. Seite 71.				
„ <i>colchicum rubrum</i> (<i>laetum rubrum</i>)	175-200	1,35	12,—	110,—
Mittelgroßer Baum mit dunkelroter Be- laubung				



Viburnum utile
 " rhytidophyllum
 " Carlesi

Acer palm. diss. atropurpureum
 " " " viridis
 " " atropurpureum.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Acer dasycarpum, Silberhorn	150-200	—,95	9,—	80,—
Starkwüchsig. Unterseite der Blätter silbergrau				
" ginnala	100-150	—,60	5,50	50,—
Kleiner Baum mit zierlichen, weitausgezackten, im Herbst sich prächtig rot färbenden Blättern				
" Negundo arg. var.	100-150	1,60	14,70	135,—
Zierliche, weißbunte Belaubung				

Acer palmatum atropurpureum	40- 60	4,—	36,—	—,—
<i>Japanischer Fächerhorn, mit tieferer</i>				
<i>Belaubung, mit Ballen</i>				
	60- 80	5,40	48,—	—,—
	80-100	6,70	60,—	—,—
	100-125	7,50	70,—	—,—
" palmatum dissectum viridis	40- 60	5,40	50,—	—,—
<i>Belaubung sehr fein, tief geschlitzt und</i>				
<i>gesägt, von schöner grüner Farbe</i>				
	60- 80	7,50	70,—	—,—
	80-100	9,40	87,—	—,—
	100-120	13,50	125,—	—,—
" palmatum dissectum atropurpureum	40- 60	5,40	50,—	—,—
<i>wie viridis, jedoch mit roter Belaubung</i>				
	60- 80	7,50	70,—	—,—
" palmatum dissectum rubrifolium	40- 60	5,40	50,—	—,—
<i>mit braunroter Belaubung</i>				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Aesculus. Roßkastanie.				
„ <i>hippocastanum</i> , <i>Heister</i>	200-250	1,20	11,—	100,—
Ailantus glandulosa (Götterbaum)	150-175	—,70	6,50	60,—
Außerordentlich stark wachsender Baum mit sehr großen, gefiederten Blättern				
Alnus incana, Weißerle	150-200	—,50	4,50	40,—
	200-250	—,70	6,50	60,—
Amelanchier botryapium, Felsenbirne	100-150	—,60	5,50	47,—
Baumartig wachsend, Blüte weiß, ähren- förmig				
„ <i>canadensis</i> , <i>Kanadische Felsenbirne</i>	80-100	—,60	5,50	47,—
Schlankwachsende, rotbraun austreibende Felsenbirne, mit großen, weißen, rosa an- gehauchten Blütentrauben. Glänzend schar- lach bis blutrote Herbstfärbung				
Amorpha fruticosa	100-125	—,55	4,70	40,—
Unform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten				
Andromeda, s. Immergrüne Gehölze, Seite 15.				
Aronia arbutifolia	80-120	—,55	4,70	40,—
<i>Rotfrüchtige Zwergvogelbeere</i> . Weiße Doldentrauben, mittelstark wachsend				



Berberis Gagnepaini im Rauhref.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Arctostaphylos , siehe Seite 15.				
Artemisia abrotanum Eberraute, feine, graugrüne Belaubung	100-125	—,55	4,70	40,—
Aucuba japonica , siehe Seite 15.				
Berberis , <i>Berberitze</i> .				
„ Bretschneideri Zierend durch seine Früchte und schöne Herbstfärbung	60- 80	—,60	5,50	47,—
„ buxifolia nana Immergrün für niedrige Einfassungen	15- 25	—,45	4,—	33,—
„ candidula Immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits weiß, Blüten gelb	25- 30	2,20	20,—	—,—
„ Coryi Im Frühjahr durch die zahlreichen gelben Blüten und im Herbst durch die korallenroten Beeren sehr zierend	40- 60	—,75	6,50	60,—
„ Gagnepaini Immergrün. Von kompaktem Wuchs, Blüte hellgelb, Blätter lanzettförmig, mattgrün	30- 50	2,20	20,—	—,—
„ Julianae Immergrün, mit langen, starken Stacheln. Blätter lederig, ovallanzettlich, Blüte gelb in Trauben, Beeren schwarz	40- 60	2,60	24,—	—,—
„ polyantha Blüten tiefgelb, Früchte lachsrot	30- 40	—,75	6,50	60,—
„ Pratti Strauch wird 2—3 m hoch. Stacheln bis dreizählig, 13 mm lang. Blüten gelb. Früchte lachsrot, leicht bereift, kugelig	40- 60	—,75	6,50	60,—
„ sanguinea Niedriger, immergrüner Strauch, mit zierlicher Belaubung	20- 30	1,80	16,—	—,—
„ stenophylla Sehr schöner, immergrüner höher werdender Strauch. Die langen, überhängenden Zweige sind im Mai mit lebhaft gelben Blütentrauben bedeckt	40- 60	2,20	20,—	—,—
„ Thunbergi Niedriger Strauch, im Mai gelbblühend, im Herbst mit korallenroten Früchten besetzt. Schöne Herbstfärbung	40- 60 60- 80	—,50 —,55	4,50 5,—	40,— 45,—
„ Thunbergi atropurpurea Neue, wertvolle, rotblättrige Form der Stammsorte	30- 40 40- 60 60- 80	—,60 —,65 —,80	5,50 6,— 7,50	47,— 55,— 67,—
„ verruculosa Immergrüner, dekorativer Strauch, mit glänzend grüner, scharf stachelzähniger, kleiner Belaubung. Blüte goldgelb	20- 30 30- 40 40- 50	1,80 2,20 2,70	16,— 20,— 24,—	—,— —,— —,—
„ vulgaris . <i>Gemeine Bereritze</i>	60- 80	—,55	4,70	40,—
„ vulgaris atropurpurea , Heckenpflanze Blätter dunkelrot	60- 80 80-100	—,55 —,60	4,70 5,50	40,— 47,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Berberis Wilsonae	30- 60	—,75	6,50	60,—
Ein wertvoller Strauch von niedrigem und gedrunenem Wuchs, dicht beblättert und mit langen Stacheln versehen. Die Blüte ist schön gelb, die Pflanze im Herbst mit roten Beeren übersät				
Betula alba pendula Youngii , von unten garniert,	100-150	2,70	24,—	—,—
s. auch Trauerbäume S. 47	175-200	4,—	36,—	—,—
„ alba und pubescens , Heister	150-200	—,80	7,40	67,—
Bei Lieferung mit Erdballen erhöht sich	200-250	1,35	12,—	110,—
der Preis um 25%	250-300	2,—	18,—	160,—
	300-400	2,70	26,—	240,—
„ alba verrucosa , Büsche	125-150	—,60	5,40	48,—
Bei Lieferung mit Erdballen erhöht sich	150-200	—,80	7,40	67,—
der Preis um 25%	200-250	1,35	12,—	110,—
	250-300	2,—	18,—	160,—
„ papyracea	100-150	—,63	6,—	52,—
	150-200	1,—	9,—	85,—
Buddleia, Buddleie. Blütezeit August.				
„ alternifolia		1,50	13,50	—,—
Blüten lebhaft purpurlila, bereits im Juni erscheinend				
„ variabilis	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüte violett, 30—40 cm lang				
„ variabilis magnifica	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüht tief violett purpur				
„ Veitchiana	100-150	—,75	6,70	60,—
Blüht in schönen, heliotropfarbenen 40 bis 50 cm langen Rispen				
Buxus siehe Seite 17.				
Calycanthus floridus	50- 70	1,50	13,50	120,—
Erscheint im Frühsommer, mit rötlich-braun gefärbten Blüten				
Caragana arborescens	100-150	—,50	4,50	40,—
Erbsestrauch, baumartig				
Carpinus betulus , Weißbuche,				
siehe Heckenpflanzen Seite 71.				
„ betulus pyramidalis	225-250	4,40	40,—	360,—
Pyramidenhainbuche, Veredelte Form von	250-275	6,—	55,—	500,—
schön geschlossenem, pyramidalem Wuchs				
Catalpa bignonioides (syringaeifolia)	150-175	1,—	9,—	80,—
Trompetenbaum, Blüte rötlichweiß				
Ceanothus , Säckelblume.				
„ americanus	60- 80	—,60	5,50	50,—
Der Strauch ist während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt				
Cercis Siliquastrum , Judasbaum	60- 80	—,55	4,70	40,—
Blüten violettrosa, April—Mai				
Cercydiphyllum japonicum , Judasblatt	125-150	1,—	9,—	—,—
Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Chionanthus virginica , <i>Schneeflockenbaum</i>	60- 80	3,50	32,—	—,—
Prachtvoller Blütenstrauch, mit glänzendgrünen, lederartigen Blättern und schönen, weißen Blütenrispen				
Clematis , Siehe Schlingpflanzen Seite 70.				
Clethra alnifolia , Scheinheller Gruppenstrauch	100-125	1,20	11,—	100,—
Blüht Juli—September in gelblichweißen Rispen, starke Sträucher mit Erdballen				
Colutea arborescens	100-150	—,60	5,50	47,—
Baumartiger Blasenstrauch, Blüten gelb Mai—Juni				
Cornus , Hartriegel.				
„ alba	100-125	—,55	4,70	40,—
Guter Deckstrauch, Zweige blutrot, später rotgrün				
„ albo marginata elegans	80-100	—,75	6,50	60,—
Die schönste weißbuntblättrige Form				
„ alba Spaethi	8-100	—,75	6,50	60,—
Blätter gelb gerandet, schwachwachsend				
„ flaviramea , gelbholzig	80-100	—,65	6,—	55,—
„ Gouchaulti	80-100	—,65	6,—	55,—
Belaubung goldgelb, starkwüchsiger als Cornus Spaethi				
„ Kousa	100-125	1,—	9,—	80,—
Größerer Strauch, mit großen, oberseits dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern				
„ mas , Kornelkirsche	80-100	—,80	7,50	67,—
Heckenpflanzen, mehrmals verschult, regelmäßig geschnittene Büsche aus weitem Stand				
„ sanguinea	80-100	—,60	5,50	47,—
Starkwachsend, für trockene Böden sehr empfehlenswerter Heckenstrauch, im Charakter dem Cornus mas sehr ähnlich				
„ sibirica	70-100	—,60	5,50	47,—
Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, echt				
„ sibirica albo variegata	80-120	—,75	6,50	60,—
Eine schöne weißbunte Form				
Coryllus , <i>Haselnuß</i>				
„ avellana , <i>Waldhasel</i>	80-120	—,75	6,70	60,—
Gedeiht gut im Schatten				
„ avellana aurea	65-100	1,60	14,—	—,—
Blätter goldgelb				
„ Columna , <i>Baumhasel</i> , Büsche	175-250	—,95	8,50	80,—
„ atropurpurea , <i>Blutnuß</i>	70-100	1,50	13,50	120,—
Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten				
Cotoneaster , <i>Zwergmispel</i>				
Immergrüne Sorten siehe Seite 18				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Cotoneaster acutifolia	80-100	—,60	5,50	47,—
Mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten. Guter Heckenstrauch				
„ adpressa	20- 30	1,15	11,—	100,—
Ähnlich Cotoneaster praecox, jedoch noch flacher auf dem Boden aufliegend				
„ ambigua	60- 80	—,55	4,70	40,—
Etwa 2 m hoch werdender Strauch. Blatt elliptisch, oval zugespitzt, Frucht schwarz				
„ applanata	60- 80	—,55	4,70	40,—
Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch	80-100	—,60	5,50	47,—
„ bullata	100-125	—,60	5,50	47,—
Starkwüchsig, Blüten rosa, Mai bis Juni, grünes Blatt, vollfrüchtig				
„ divaricata	60- 80	—,55	4,70	40,—
Frucht lebhaft rot, guter Heckenstrauch	80-100	—,60	5,50	47,—
„ Franchetti	60- 80	—,80	7,50	67,—
Bis 2 m hoher, sehr schöner Strauch mit langen, gebogenen Zweigen und oberseits saftgrüner, unterseits weißgelblicher Be- laubung. Früchte orangerot				
„ horizontalis	30- 40	1,—	9,50	87,—
breit Zweige waagrecht ausgebreitet, Beeren rot, für Felspartien	40- 60	1,35	12,50	120,—
	60- 80	1,90	17,50	160,—
„ multiflora	80-100	—,60	5,50	47,—
Bis 3½ m hoher Strauch mit überhängen- den Zweigen. Blüte weiß, Beeren schar- lachrot				
„ nitens	60- 80	—,55	4,70	40,—
Niedriger Strauch mit ausgebreiteter Be- zweigung. Früchte schwärzlich-rot				
„ praecox Nan Shan	30- 40	1,15	11,—	100,—
Eine der besten kriechenden Felsen- pflanzen, Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün	40- 60	1,50	13,50	125,—
	60- 80	2,20	20,—	180,—
„ prostrata , wie bei praecox, mit noch mehr niederliegenden Zweigen	30- 40	1,15	11,—	100,—
„ Simonsi	60- 80	—,55	4,70	40,—
Halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	80-100	—,60	5,50	47,—
„ Zabelii	60- 80	—,55	4,70	40,—
2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, junge Triebe meist gelbgrau filzig. Blüten nelkenfarbig				
Crataegus, Weißdorn				
„ Carrieri	200-250	1,20	11,—	95,—
Starkwüchsig, gelbrot, punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, beson- ders wertvoll für das Industriegebiet. Höchst, s. Seite 45				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Crataegus coccinea	100-150	—,80	7,50	67,—
Mit hübschen, roten Früchten, besonders winterhart				
„ monogyna, Weißdorn	100-125	—,55	4,70	40,—
„ monogyna kermesina fl. pleno	150-200	1,50	13,50	120,—
Gefüllter Rotdorn, Pyramiden				
„ prunifolia	80-100	—,60	5,50	47,—
Belaubung glänzend dunkelgrün, Früchte ziegelrot				
„ pyracantha, Feurdorn				
Siehe Immergrüne Gehölze Seite 18				
Cydonia japonica, japanische Quitte	40- 60	—,50	4,50	40,—
Feuerroter Blütenflor im April, zu Hecken sehr geeignet				
„ japonica, atrococcinea plena	40- 60	—,85	8,—	—,—
Gefüllt scharlach				
„ japonica Aurora	40- 60	—,85	8,—	—,—
Großblumig lachsrot				
„ japonica Moerloosi, rosa	40- 60	—,85	8,—	—,—
„ japonica Maulei	40- 60	—,50	4,50	40,—
Blüte hellrot, außerordentlich reichblühend, bester Heckenstrauch				
„ japonica sanguinea plena	40- 60	—,85	8,—	—,—
Gefüllt blutrot				
Cytisus, Laburnum, s. Laburnum vulgare Seite 45				
„ Geißklee , siehe <i>Genista</i> Seite 57				
Daboecia , siehe Immergrüne Gehölze Seite 18				
Daphne Cneorum, Rosmarin-Seidelbast , siehe Immergrüne Gehölze Seite 18				
„ Mezereum rubrum und album, Seidelbast	30- 40	1,90	17,50	160,—
Einer der ersten Blüher, stark duftend	40- 60	2,30	22,—	200,—
Decaisnea Fargesii	100-120	1,10	9,50	80,—
Schöner Strauch, mit bis 60 cm langen gefiederten Blättern. Zweige blau bereift				
Deutzia, Deutzie				
„ crenata	100-150	—,55	4,70	40,—
Einfach weiß und rot blühend				
„ crenata candidissima plena	100-150	—,55	4,70	40,—
Weißgefüllte Deutzie				
„ crenata plena	100-150	—,55	4,70	40,—
Weiß mit zartrosa, gefüllt				
„ crenata Pride of Rochester	100-150	—,55	4,70	40,—
Weiß gefüllt mit großen Rispen				
„ crenata rosea plena	100-125	—,55	4,70	40,—
Rosa, gefüllt blühend				
„ crenata hybrida Watereri	100-125	0,55	4,70	40,—
„ crenata hybrida Welsi	100-125	—,55	4,70	40,—
„ gracilis	10—20 Triebe	40- 60	—,60	5,50
Niedriger Strauch, blüht in langen reinheißen Rispen, sehr geeignet zur Früh-treiberei				47,—
„ gracilis rosea	40- 60	—,55	4,70	40,—
Rosa, glockenförmige Blüten, sehr reichblühend				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Deutzia Lemoinei	50- 70	—,55	4,70	40,—
Große Blüten, vorzüglich zur Treiberei				
„ Lemoinei compacta	60- 80	—,55	4,70	40,—
Niedriger Wuchs, reichblühend, reinweiß				
Dimorphantus siehe <i>Acanthopanax</i> Seite 48				
Diervilla siehe <i>Weigelia</i>				
Eleagnus, Ölweide				
„ angustifolia	100-125	—,65	6,—	54,—
Starkwachsend, silberweiße Blätter				
„ argentea	80-100	—,80	7,40	67,—
Mittelhoch, Blätter beiderseits silbrig, sehr schön				
„ edulis	80-100	—,65	6,—	54,—
Niedrig, Blätter unterseits silberweiß, Früchte eßbar				
Erica , siehe Immergrüne Gehölze Seite 18				
Evonymus, Spindelbaum				
Immergrüne Sorten siehe Immergrüne Ge- hölze Seite 19				
„ europaea	80-100	—,60	5,40	47,—
Sehrzierend durch die roten Früchte				
Exochorda, Knochenspiere				
„ grandiflora	80-100	1,—	9,—	80,—
Mit schöner, weißer Blüte				
Fagus sylvatica, Gemeine Rotbuche				
Heckenpflanzen siehe Seite 73				
Alleeebäume siehe Seite 45				
„ sylvatica atropurpurea macrophylla	100-125	2,40	22,—	200,—
Veredelte Blutbuche, Pyramiden mit	125-150	3,35	31,—	270,—
Ballen	150-175	4,40	40,—	360,—
	175-200	5,60	50,—	470,—
„ sylvatica atropurpurea pendula, Trauer- blutbuche	125-150	6,70	60,—	—,—
	175-200	10,—	87,—	—,—
Hochstämme siehe Alleeebäume Seite 45				
„ sylvatica purpurea, Blutbuche. Aus Samen gezogen. Siehe Heckenpflanzen Seite 73				
Forsythia, Forsythie				
„ intermedia	80-120	—,60	5,40	47,—
Wertvolle Frühjahrsblüher, gelb				
„ intermedia spectabilis	80-120	—,60	5,40	47,—
Zeichnet sich durch den außerordent- lichen Reichtum großer, dunkelgoldgelber Blumen aus				
„ suspensa	80-120	—,75	6,80	60,—
Zweige schön hängend, nicht überall win- terhart, Blüte gelb				
„ suspensa Fortunei	80-100	—,65	6,—	54,—
Bester Frühjahrsblüher, Wuchs hängend				
„ Sieboldi	80-100	—,65	6,—	54,—
Wuchs kräftig, etwas überhängend, Blüte glockig, lichtgelb, Schöne Herbstfärbung				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Forsythia viridissima	80-100	—,60	5,40	47,—
Aufrechtwachsend, buschiger Strauch, Blumenkrone satt dunkelgelb. Laub nimmt prächtige, violette Herbstfärbung an				
Gaultheria , siehe Immergrüne Gehölze Seite 19				
Genista Andreana , goldgelb mit purpur		2,40	22,—	—,—
„ Andreana prostrata , gelb mit purpur		2,40	22,—	—,—
„ Butterfly , gelb mit kupfrigrot		2,40	22,—	—,—
„ Cytisus Kewensis , Zwergelfenbeinginster		2,70	24,—	—,—
„ Daisy Hill , gelb und rot		2,40	22,—	—,—
„ Dallimorei , violett		2,40	22,—	—,—
„ Dorothy Walpole , prächtig, karminrot, sehr wertvoll		2,40	22,—	—,—
„ Firefly , gelb, scharlachrote Flügel		2,40	22,—	—,—
„ Hibernia		2,40	22,—	—,—
„ Lady Moore		2,40	22,—	—,—
„ Mayfly , gelb und rot		2,40	22,—	—,—
„ praecox , lichtgelb	30- 40	1,35	12,—	107,—
	40- 60	1,60	15,—	135,—
„ praecox alba , reinweiß, stark		1,60	15,—	135,—
„ prostrata , kriechende Form, Blüte gelb ...		2,40	22,—	—,—
„ scoparia , bekannter einheimischer gelber Ginster mit Topfballen		—,80	7,40	67,—
„ einjährig, mit Topfballen	30- 60	—,45	4,—	36,—
„ tinctoria , Färbeginster, Blüte gelb Juli— August		—,80	7,40	67,—
„ tinctoria fl. pl.		2,20	20,—	—,—
Kriechende Form für Steingärten, Blüte gelb, Juli—August				
Halesia tetraptera , Maiglöckchenbaum	80-100	1,50	13,50	—,—
Strauch bis 5 m hoch, die großen, glocki- gen, weißen, rötlich angehauchten Blumen erscheinen Anfang Mai				
Halimodendron argenteum , Salzstrauch	50- 70	1,35	12,—	—,—
Gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten				
Hamamelis Zaubernuß				
„ japonica in Sorten	60- 80	3,—	27,—	—,—
Im zeitigen Frühjahr, oft schon im Winter überreich mit bizarr geformten, goldgelb bis braungelb gefärbten Blüten besetzt				
	80-100	3,75	35,—	—,—
	100-125	6,—	55,—	—,—
„ mollis	60- 80	4,—	36,—	—,—
Ein in allen Teilen größerer Strauch. Blätter bis 15 cm lang und breit, Blumen auch doppelt so groß				
	80-100	5,—	45,—	—,—
	100-125	6,—	55,—	—,—
„ virginica	60- 80	1,20	11,—	100,—
Hübsch belaubter, bis 5 m hoch werden- der Strauch, mit hellgelben, im Herbst er- scheinenden Blüten				
	80-100	1,60	14,70	135,—
Hedera , Efeu, siehe Schlingpflanzen Seite 71 und Immergrüne Gehölze Seite 19				
Hibiscus syriacus , Eibisch	80-100	1,45	13,50	120,—
Sehr reich blühend, in den besten Sorten				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Hippophae rhamnoides, Sanddorn	60- 80	—,65	6,—	54,—
Triebe überhängend, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangefarbenen Früchten				
Hydrangea arborescens grandiflora	60- 80	—,70	6,50	60,—
Vollständig winterharte Art mit breiter Belaubung und sehr großen, reinweißen Blumen				
„ macrophylla , Büsche mit Ballen	40- 60	—,85	8,—	—,—
Eine interessante, vollkommen winterharte Art. Der durch seine Zweifarbigkeit so auffallende Blütenstand ist flachblütig, die eigentlichen Blüten befinden sich im Innern und sind rein blau gefärbt. Sie sind mit einem Kranz großer, rosaroter Scheinblüten umgeben				

Hydrangea paniculata grandiflora

Blüht in großen, weißen Dolden, Juli—

August,

Büsche 3—5 Triebe

—,55

4,70

40,—

5—8 Triebe

—,75

6,70

60,—

extra stark

—,85

8,—

74,—

Halbstämme siehe Seite 48



Hydrangea pan. grandifl.

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Hypericum Johanniskraut				
„ calycinum		1,—	8,70	80,—
Immergrüner, bis 30 cm hoch werdender Strauch, Blüte goldgelb				
„ Moserianum	30- 40	1,—	9,—	80,—
Halb immergrün, Blüten goldgelb, zirka 4 cm Durchmesser				
„ patulum Henryi , stärker wachsend	40- 60	—,75	6,50	60,—
Ilex , Hülse oder Stechpalme, siehe Immergrüne Gehölze Seite 20				
Jasminum nudiflorum , Echter Jasmin				
Erster Frühjahrsblüher, Wuchs etwas schlingend, goldgelb				
„ Beesianum	80-100	1,05	9,40	80,—
starkwachsend, mit leicht schlingenden Trieben, Blüte von leuchtend blutroter Färbung, Mai—Juni				
Kalmia latifolia , s. Immergrüne Gehölze S. 20				
Kerria japonica , Ranunkelstrauch				
Niedriger Strauch mit einfachen gelben Blüten				
„ japonica flore pleno , Ranunkelstrauch	60- 80	—,80	7,40	67,—
Niedriger Strauch, Blüten gelb gefüllt, Mai—Juni				
Koelreuteria panienlata , Blasenbaum				
Kleiner Baum mit großem gefiedertem, palmenartigem Laub und riesigen gelben Blütenrispen, im Juli—August				
Laburnum , Goldregen				
„ alpinum	100-150	1,50	13,50	120,—
Etwas später als L. vulgare blühend				
„ vulgare	125-175	—,65	6,—	54,—
Baumartig, blüht in schönen gelben Rispen, starke Büsche				
Hochstämm s. Seite ...				
„ vulgare Vossii	100-150	1,65	16,—	145,—
Der Watereri sehr ähnlich, jedoch reichblühender und Blüten kräftiger goldgelb				
„ vulgare Watereri	100-150	1,65	16,—	140,—
Mit langen goldgelben Blütentrauben				
Ledum , siehe Immergrüne Gehölze, Seite 20				
Ligustrum , Liguster				
„ lodense				
Winterhart, Wuchs niedrig, dicht, Laub färbt sich im Herbst blutbuchenrot, wird nicht abgeworfen, Siehe Heckenpflanzen Seite 73				
„ vulgare atrovirens				
Immergrün, ähnlich vulgare, härter als ovalifolium, siehe Heckenpflanzen Seite 73				
„ ovalifolium , wintergrün, s. Heckenpflanzen Seite 73				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ligustrum vulgare , <i>gemeiner Liguster</i> für schattige Lagen, siehe Heckenpflanzen Seite 73				
„ Regelianum Breitwachsender und reichblühender winterharter Strauch	60- 80	—,60	5,40	47,—
Liriodendron tulipifera , <i>Tulpenbaum</i> Schöner großer Baum mit 15 cm breiten und 10 cm langen, lebhaft grünen Blättern und etwa 6 cm im Durchmesser habenden tulpenartigen, gelblichgrünen, außen orangefarbig gezeichneten Blüten mit Bailen	125-150	2,20	20,—	—,—
Liquidambar styraciflua , <i>Ammerbaum</i> Blätter fünflappig, sattgrün mit schöner roter Herbstfärbung	100-125	1,35	12,—	—,—
Lonicera , <i>Heckenkirsche</i> , <i>Geißblatt</i>				
„ coerulea Niedrigbleibender, im April bis Mai hellgelb blühender Strauch, der schöne blaubereifte Früchte trägt	100-125	—,50	4,50	40,—
„ amoena alba Schöne Hybride, weiß blühend, beim Verblühen gelblich	80-120	—,50	4,50	40,—
„ involucrata 1 m hoher Strauch mit gelbbraunen Ästen, hat oberseits dunkelgrüne, unterseits hellgrüne Blätter, Blumen goldgelb oder gelbrot im Mai—Juni	100-125	—,50	4,50	40,—
„ Ledebouri Aufrechter bis 2 m hoher Strauch, Blatt dicklich, bis 12 cm lang und 5 cm breit. Blumen orange, mit rot übertüncht, im Mai—Juli. Früchte schwärzlichpurpur. Von roten Deckblättern umgeben	80-120	—,50	4,50	40,—
„ nitida , siehe Immergrüne Gehölze Seite 21				
„ regenziensis Bis 2 m hoher Strauch. Blätter bis 6 cm lang, 3 cm breit, oberseits dunkelgrün, unterseits weißlichgrün, filzig behaart, Blüten im Mai gelb. Beeren korallenrot	100-125	—,50	4,50	40,—
„ pileata , siehe Immergrüne Gehölze Seite 21				
„ tatarica Allgemein bekannter, bis 3 m hoher, schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten	100-125	—,50	4,50	40,—
„ tatarica rubra , rotblühend Allgemein bekannter, bis 3 m hoher, schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten	100-125	—,50	4,50	40,—
„ tatarica splendens Blumen hellrosa, etwas gestreift, Knospen dunkelrot	100-125	—,50	4,50	40,—
„ Xylosteum , <i>gemeine Heckenkirsche</i> Von mittelstarkem Wuchs, mit überhängenden Zweigen, gelblich weißen Blumen und dicken, roten Beeren	100-125	—,50	4,50	40,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Lycium europaeum, Bocksborn	100-150	—,50	4,50	40,—
Auch als Heckenpflanze geeignet, Zweige überhängend, dornig				

Magnolia, Magnolie

„ Kobus, Pyramiden	80-100	4,—	36,—	—,—
Blüht vor dem Austreiben des Laubes mit	100-125	5,40	48,—	—,—
vielen weißen, tulpenartigen Blüten.	125-150	6,70	60,—	—,—
Bildet einen schön belaubten kleinen	150-175	8,—	74,—	—,—
Baum				

Magnolia Soulangeana, mit Knospen	70- 80	6,70	60,—	—,—
Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit	80-100	9,—	80,—	—,—
rötlichen Streifen, April—Mai	100-125	10,—	90,—	—,—
	125-150	13,50	120,—	—,—
	150-175	20,—	175,—	—,—
„ stellata, mit Knospen	60- 80	7,40	67,—	—,—
Niedriger Strauch, Blüte weiß, im zeitigen Frühjahr außerordentlich reich-	80-100	8,70	80,—	—,—
blühend	100-125	10,—	90,—	—,—

Mahonia, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21,
Heckenpflanzen Seite 73

Malus baccata fructo maxima	100-125	1,20	11,—	95,—
Großfrüchtig, scharlachrot				
„ baccata Orange	100-140	1,20	11,—	95,—
Dunkelorangefarben, saftreich, von angenehmem Geschmack				
„ baccata John Downing	100-125	1,20	11,—	95,—
Frucht gelb und rot				
„ Eleyi	100-150	1,20	11,—	95,—
Holz und Belaubung tief dunkelrot, außerordentlich reichblühend, weinrot				
„ floribunda purpurea	100-150	1,20	11,—	95,—
Blüten karminrot, Blätter und Früchte blutrot				
„ Niedzwetzkyana	100-125	1,20	11,—	95,—
Belaubung braunrot, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot				
„ Scheideckeri	100-140	1,20	11,—	95,—
Guter Treibstrauch mit großen hellrosa gefüllten Blüten, extra stark				

Morus alba, weißfrüchtige Maulbeere	80-100	—,50	4,50	40,—
--	--------	------	------	------

Muehlenbeckia nana, s. Immergrüne Geh. S. 21

Myrica cerifera, s. Immergrüne Gehölze S. 21

Paeonia arborea	40- 60	4,—	36,—	—,—
Baumartige Pfingstblume, großblumig in leuchtenden Farben und verschiedenen Sorten mit Topfballen				

Pachysandra terminalis, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21

Pernettya, siehe Immergrüne Gehölze Seite 21

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Phellodendron amurensis , <i>Korkbaum</i>	100-125	1,—	9,—	—,—
Hübscher Parkbaum mit korkiger Rinde				
Philadelphus Billiardi	100-150	—,50	4,50	40,—
Starkwachsende Art, eine der besten großblumigsten Sorten, blüht überreich Mitte Juni				
„ Brachybrotis	100-150	—,60	5,50	47,—
In China entdeckte Art mit sehr großen weißen, wohlriechenden Blumen. Soll die beste der ganzen Gattung sein. Anfang Juni blühend				
„ coronarius , <i>wohlriechender Pfeifenstrauch</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
Beliebter Strauch mit rahmweißen, wohlriechenden Blumen				
„ coronarius aureus	60- 80	—,60	5,50	47,—
Mit schöner goldgelber Belaubung				
„ Falconeri	100-125	—,60	5,50	47,—
2—3 m hoher Strauch mit rotbraunen Zweigen, eilanzettlichen Blättern, großblumig, wohlriechend, Mitte Juni				
„ Gordonianus	100-120	—,60	5,50	47,—
Bis 3 m hoch werdender Strauch mit eirunden Blättern, reinweißen kugeliglockigen Blumen, Anfang Mai				
„ grandiflorus	100-150	—,60	5,50	47,—
Mit sehr großen, einfachen, reinweißen Blüten, intensiv duftend. Sehr reichblühend. Mitte Juni				
„ inodorus	100-150	—,60	5,50	47,—
Bis 2 m hoch werdender Strauch mit breit eiförmigen Blättern und reinweißen, schwach duftenden Blüten. Reichblühend Anfang Juni				
„ latifolius	100-125	—,60	5,50	47,—
Die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten, die 5—6 cm im Durchmesser halten. Mitte Juni				
„ Lemoinei Bouquet blanc	80-100	—,60	5,50	47,—
Pflanze sehr reichblühend, mit langen Zweigen. Jeder Blütenstand besteht aus zirka 10 gefüllten oder halbgefüllten Blumen von mittlerer Größe. Mitte Juni erblühend				
„ Lemoinei erectus	60- 80	—,55	5,—	40,—
Aufrecht wachsender Strauch, der sich mit wohlriechenden Blütensträuben vollständig bedeckt. Mitte Juni blühend				
„ Lemoinei Virginal	80-120	—,65	6,—	55,—
Starkwachsende Form mit hübscher Belaubung. Die großen Blütentrauben stehen dicht entlang des Zweiges und tragen je 5—7 große, gefüllte Blüten von petunienartiger Form und reinweißer Färbung. Äußerst reichblühend				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Philadelphus Magdalenae	100-125	—,60	5,50	47,—
Sehr reichblühender Strauch mit eilanzettlichen behaarten Blättern, Blumen weiß				
„ nivalis	100-150	—,60	5,50	47,—
Bis 3 m hoch werdend. Blüten in fünfblütigen Trauben bis 6 cm im Durchmesser, weiß, wohlriechend, Mitte Juni				
„ Satsumi Yokohamae	100-125	—,60	5,50	47,—
Schöner japanischer Strauch mit meist fünfblütigen, kurz und dicht gedrängten Blütentrauben. Blumen bis 3½ cm im Durchmesser, geruchlos. Mitte Juni blühend				
„ Zeyheri	100-125	—,60	5,50	47,—
Starkwachsende, großblättrige und großblumige Art, Mitte Juni blühend. Sehr reichblühende, duftende Art				
Pirus siehe <i>Malus</i> Seite 61				
Platanus occidentalis , siehe <i>Allee</i> bäume S. 45				
Populus, Pappel				
„ alba Bolleana, Pyramidensilberpappel	125-150	1,30	12,—	110,—
„ alba nivea	125-175	—,60	5,40	47,—
<i>Silberpappel</i> . Hoher Baum, besonders windbeständig, Blätter glänzend silberweiß				
<i>Allee</i> bäume siehe Seite 45				
„ berolinensis	200-250	1,60	15,—	135,—
„ balsamifera	150-200	—,70	6,50	60,—
<i>Balsampappel</i> . Klebrige Zweige mit wohlriechenden Blättern und Knospen, hoher Baum				
„ canadensis, kanadische Pappel	150-200	—,70	6,50	60,—
Sehr stark wachsend, geeignet für feuchte Lagen, Heister				

Populus nigra fastigiata, Pyramidenpappel ...	150-200	1,20	11,—	100,—
Aus weitem Stand, bis unten gut verzweigt				
	200-250	1,65	15,—	135,—
	250-300	2,40	22,—	200,—
	300-350	3,60	33,—	300,—
	350-400	5,70	53,—	450,—

Populus Simonii	150-200	—,75	6,70	60,—
Sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und weißem Stamm				
„ Simonii fastigiata	150-175	1,35	12,—	110,—
Die italienische Pyramidenpappel weit übertreffende, schön pyramidale Form der chinesischen Balsampappel mit großen lebhaft grünen, unterseits bläulichen, kurzgestielten Blättern				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Potentilla, Fingerkraut				
„ Farrieri	30- 40	—,65	6,—	54,—
„ Farrieri prostrata , niedriger Felsenstrauch Von Juni bis in den späten Herbst mit einer Unmenge goldgelber Blüten über- schüttet		1,35	12,—	110,—
„ Friedrichseni	60- 80	—,50	4,50	40,—
Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb				
„ fruticosa	60- 80	—,50	4,50	40,—
Niedriger Strauch, gelbe Blüten				
„ fruticosa Veitschii	40- 60	1,—	9,—	80,—
Immergrüner, zwergartig wachsender Strauch, Belaubung graugrün, Blüten schneeweiß				
Prunus, Kirsche, Pflaume				
„ japonica alba plena	60- 80	1,35	12,—	110,—
„ Laurocerasus , Kirschlorbeer, siehe Immer- grüne Gehölze Seite 21				
„ Padus , Traubenkirsche	100-150	—,60	5,50	47,—
Weiße Blüentrauben				
„ Pissardi nigra , Blutpflaume	100-125	—,75	6,70	60,—
Mit dunkelrotem Laub, Pyramiden	150-175	1,10	10,—	94,—
„ Pissardi nigra , Halbstämme Seite 48				
„ serotina , späte Traubenkirsche	125-150	—,60	5,50	47,—
Starkwachsend, weiße Blüentrauben, mehrmals verpflanzte Büsche				
Prunus spinosa, Schlehdorn	80-100	—,50	4,50	40,—
„ serrulata Hisakura , japanische Blüten- kirsche mit großen rosafarbenen halb- gefüllten Blüten	125-150	1,35	12,—	110,—
Hochstämme siehe Seite 46				
„ serrulata shidare Sakura , Sträucher	100-125	1,60	14,50	130,—
„ triloba , Mandelblüte, rosagefüllt				
Büsche 8—12 Triebe		—,80	7,50	67,—
„ 5— 8 Triebe		—,65	6,—	54,—
„ 3— 5 Triebe		—,45	4,—	33,—
Prunus virginiana		—,60	5,50	47,—
virginianische Traubenkirsche				
Ptelea trifoliata	150-200	—,50	4,50	40,—
Lederstrauch, mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz				
Pterocarya, Flügelnuß				
„ sorbifolia	200-300	1,50	13,50	120,—
Mit schöngefiederter Belaubung, erreicht etwa 3 m Höhe. Liebt feuchten Niede- rungsboden				
Quercus, Eiche				
„ pedunculata (robur.) , deutsche Eiche	200-250	1,90	17,50	160,—
Hochstämme siehe Seite 46				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Quercus pedunculata fastigiata	125-150	3,35	31,—	—,—
Pyramideneiche mit Ballen	150-200	4,80	44,—	400,—
	200-250	6,80	64,—	600,—
	250-300	10,—	94,—	—,—
„ rubra	175-250	1,—	9,—	80,—
Siehe Alleebäume Seite 46				
Rhamnus cathartica, gemeiner Wegdorn	100-125	—,60	5,50	47,—
Strauch mit ovalen, dunkelgrünen Blättern				
„ frangula, Faulbaum oder Pulverholz	80-100	—,60	5,50	47,—
Verträgt auch Schatten				
Rhododendron Alpenrose siehe Seite 7				
Rhodora canadensis	30- 40	1,60	15,—	—,—
Reichblühender, azaleenähnlicher harter Strauch. Blüte violett, erscheint schon im April	40- 60	2,20	20,—	—,—
Rhodotypus kerrioides	80-100	—,60	5,50	47,—
Schöner, bis 2 m hoch werdender Strauch mit dunkelgrüner Belaubung und großen schneeweißen Blüten im Mai, die von glänzend schwarzen, sehr zierlichen Früchten gefolgt werden				
Rhus Cotinus, Perückenstrauch	60-100	1,20	11,—	100,—
Mittelhoch mit federigen Blütenrispen, gute Herbstfärbung				
„ Cotinus foliis atropurpurea	80-100	1,50	13,50	—,—
Mit schönen tiefroten Blättern und Fruchtrispen				
„ glabra, baumartiger Strauch	125-150	1,20	11,—	100,—
Blätter groß und dunkelgrün mit schönster Herbstfärbung				
„ glabra laciniata	125-150	1,35	12,—	100,—
Interessanter Strauch, mit feingefiederten Blättern und sehr schöner Herbstfärbung				
„ typhina, Essigbaum	150-200	1,20	11,—	100,—
Große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot				
„ typhina laciniata	100-150	1,35	12,—	—,—
Abart mit gefiederten Blättern und schwächerem Wuchs				
Ribes, Johannisbeere				
„ alpinum	8—15 Triebe	60- 80	—,60	5,50
Bekannter guter Schattenstrauch				47,—
	5—8 Triebe	40- 60	—,50	4,50
„ aureum	100-150	—,45	4,—	33,—
Goldjohannisbeere, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend				
Siehe auch Heckenpflanzen Seite 73				
„ floridum	80-100	—,50	4,50	40,—
Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Ribes sanguineum	80-120	—,60	5,50	47,—
Mittelstark wachsend, große, rote Blüten- trauben				
„ sanguineum atropurpureum	80-120	—,60	5,50	47,—
Dunkelrot, schönste Sorte				
Robinia, Akazie				
„ hispida rosea	80-100	1,20	11,—	100,—
Rotblühende Akazie. Kleiner Baum oder Strauch. Blüten rot in lockeren Trauben, Mai—Juni, Büsche				
„ pseudoacacia, gemeine Akazie	100-150	—,50	4,50	40,—
Besonders wertvoll für leichte, trockene Böden	200-250	—,60	5,50	47,—
Siehe Alleebäume Seite 46				
„ pseudoacacia Bessoniana, starkwachsende Kugelakazie (siehe Alleebäume Seite 46)				
„ pseudoacacia inermis, echte Kugelakazie (siehe Alleebäume Seite 46)				
Rosa, Rose (s. auch Moos- und Parkrosen S. 75)				
„ canina, Hundsrose	60-100	—,45	4,—	33,—
„ multiflora	80-100	—,45	4,—	33,—
In weißen Rispen blühend, Wuchs breit, überhängend				
„ rubiginosa, schottische Zaunrose	60-100	—,45	4,—	33,—
Guter Heckenstrauch				
„ rubrifolia	60- 80	—,50	4,50	40,—
Rotblättrig, Blüte blaßrot, 3—4 m groß				
„ rugosa hollandica, Hagebutte	60- 80	—,50	4,50	40,—
Blume rot. Wuchs aufrecht. Auch als Heckenpflanze				
„ rugosa Regeliana	30- 40	—,35	3,—	27,—
Blume rot oder weiß, Früchte groß, rot und essbar, Wuchs breit, völlig winterhart	40- 60	—,50	4,50	40,—
	80-100	—,60	5,50	47,—
Rubus, Brombeere				
„ odoratus	100-125	—,50	4,50	40,—
Wohlriechender Himbeerstrauch. Bis 1½ m hoch, Blüte rot, bester Schattenstrauch				
„ phoenicolasius	70-100	—,50	4,50	40,—
Hat rotbraune, stachelige Triebe und hell- rosa Blüten. Früchte essbar				
Salix, Weide				
„ alba vitellina pendula nova	150-200	1,20	11,—	100,—
Trauergoldweide. Aufgebunden von unten	200-250	1,60	15,—	135,—
auf bekleidet (siehe auch Trauerbäume Seite 47)	250-300	2,40	22,—	200,—
	300-350	3,30	30,—	270,—
„ caprea	125-150	—,65	6,—	54,—
Große dicke, runde, graue Kätzchen, voll aufgeblüht, goldgelb, im zeitigen Früh- jahr. Wird baumartig				
„ caprea mas, Veredlung	100-150	1,—	9,—	80,—
„ cinerea, Aschweide	120-150	—,60	5,50	47,—
„ coccinea, Feuerrote Silberweide	120-150	—,60	5,50	47,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Salix daphnoides , <i>Reifweide</i>	120-150	—,60	5,50	47,—
Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide				
„ cotinifolia (<i>nigricans cotinifolia</i>)	100-150	—,60	5,50	47,—
perückenbaumblättrige Negerweide. Eine der interessantesten Weiden. Blätter kreisrund, wie die des <i>Rhus Cotinus</i>				
„ elegantissima	120-150	—,50	4,50	40,—
Schöne Art mit zierlich hängenden Zweigen				
„ pulchra ruberrima	100-150	—,75	6,50	60,—
Noch schöner und wertvoller als die Art. Sehr große Kätzchen, prächtig glänzend, rotes Holz				
„ rosmarinifolia , <i>Rosmarinweide</i>	60- 80	—,50	4,50	40,—
Sambucus , <i>Holunder</i> .				
„ canadensis	125-150	—,60	5,50	47,—
Mit sehr großen Blütendolden, starkwachsend				
„ canadensis lutea	125-150	—,60	5,50	47,—
Mit lebhaft goldgelber Belaubung				
„ nigra , <i>Gemeiner Holunder</i>	125-150	—,60	5,50	47,—
„ nigra arg. marg. , <i>Weißbunt</i>	100-150	—,60	5,50	47,—
„ nigra laciniata , geschlitztblättrig	150-175	—,60	5,50	47,—
„ racemosa , <i>Traubenholunder</i>	150-200	—,60	5,50	47,—
Rote Früchte. Wertvoller Schattenstrauch				
Skimmia japonica , s. Immergrüne Gehölze Seite 21/22.				
Sophora japonica	150-175	1,—	9,—	80,—
Die dunkelgrünen, gefiederten Blätter ähneln denen einer Robinie. Baum bis 15 m hoch				
Sorbus , <i>Eberesche</i> . Alleebäume; Seite 46.				
„ aria lutescens	200-250	1,—	9,—	80,—
Blätter im Austrieb silberweiß, mittelgroßer Baum				
„ aucuparia , <i>Eberesche</i>	150-200	—,75	6,50	60,—
Mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum, Heister	200-250	1,—	9,—	80,—
„ scandica , <i>Schwedische Mehlbeere</i>	150-200	1,—	9,—	80,—
Mittelgroßer Baum. Der beste Baum in windiger Gegend. Heister				
Spiraea , <i>Spierstrauch</i>				
„ albiflora (<i>callosa alba</i>)	40- 60	—,50	4,50	40,—
Niedriger Strauch, Sommerblüher, mit weißen Blütendolden, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet				
„ arguta	80-100	—,75	6,70	60,—
Frühjahrsblüher, bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr blühend				
„ ariifolia (<i>Holodiscus</i>), <i>Sommerblüher</i>	100-125	—,50	4,50	40,—
Blüht in großen weißen Rispen				

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Spiraea Bumalda Anthony Waterer	40- 60	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher, niedrig, zu Hecken sehr geeignet				
„ Donglasii	100-150	—,50	4,50	40,—
Hoher Strauch, Sommerblüher, Blüten- dolden rosa-rot				
„ Frebelii	60- 80	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher mit dunkelroten Rispen. Strauch mittelhoch				
„ Menziesii Billiardi	100-150	—,50	4,50	40,—
Hoher Strauch, Blütenrispen rosa				
„ opulifolia	100-150	—,50	4,50	40,—
Schneeballblättriger Spierstrauch, guter Deckstrauch				
„ opulifolia lutea	100-150	—,50	4,50	40,—
Sommerblüher, starkwüchsig, mit gold- gelben Blättern				
„ Thunbergi	40- 60	—,75	6,50	60,—
Niedriger Strauch, mit zierlich hellgrüner Belaubung. Blüte weiß				
„ von Houttei	80-100	—,60	5,50	47,—
Frühjahrsblüher, Blüte weiß, sehr wert- volle Sorte, auch zu Hecken geeignet				
Staphylea, Pimpernuß.				
„ colchica	50- 80	1,—	9,—	80,—
Gedrungener Wuchs, reinweiße Blüten, guter Treibstrauch				
Stephanandra incisa, Kranzspiere	60- 80	—,50	4,50	40,—
Mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blüentrauben				
Stranvaesia Davidiana, siehe Immergrüne Ge- hölze Seite 22.				
Symphoricarpus, Schneebeere.				
„ orbiculatus	60- 80	—,60	5,50	47,—
Bis 1½ m hoher Strauch mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet				
„ racemosus, Gemeine Schneebeere	60- 80	—,50	4,50	40,—
Guter Schattenstrauch für Hecken	80-125	—,60	5,50	47,—
Syringa, Flieder.				
„ chinensis rubra (rothomagensis)	60- 80	1,20	11,—	100,—
Mit zierlicher Bezweigung und locker stehenden, hellvioletten Rispen im Mai				
„ Josikaea, Josikaflieder	80-100	—,75	6,50	60,—
Kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tief violett, Juni				
„ reflexa, Neuheit!	100-150	—,90	8,50	80,—
Sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blüentrauben, gute Bienenpflanze				
„ vulgaris, Gemeiner Flieder	80-100	—,60	5,50	47,—
Hochwachsend, Strauch als Heckenpflanze geeignet	100-125	—,70	6,50	60,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Syringa vulgaris in veredelten Sorten wie nachstehend genannt				
Büsche 3—5 Triebe		—,95	8,70	80,—
5—8 Triebe		1,25	11,50	110,—
8—12 Triebe		1,75	16,—	150,—
Büsche 3—4jährig, mehrmals verpflanzte				
Ballenware	100-125	2,65	25,—	240,—
Halbstämme Stammhöhe	100-120	2,60	23,—	—,—
Andenken a. L. Späth — dunkelrot, gute	120-140	3,—	27,—	—,—
Treibsorte, Charles X-Blüte lilarot, gute	140-160	3,80	35,—	—,—
Treibsorte, Congo, dunkelrot, Floriana	160-180	4,80	44,—	—,—
Stepmann, einfach weiß, Hugo-Koster, violett, Mad, Lemoinae — reinweiß, gefüllt, Marie Legeraye, reinweiß, einfache, gute Treibsorte, Michael Buchner, helllila, stark gefüllt, Perle von Teltow, dunkelviolett, Président Grevy, rosa lila gefüllt, Ruhm von Horstenstein, lilarot, Sinai, lila				
Tamarix, Tamariske.				
„ Odessana	80-100	—,60	5,50	47,—
Zierliche graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, sehr empfehlenswerte Sorte				
„ tetranda	80-100	—,60	5,50	47,—
Belaubung lebhaft grün. Blütenähren hellrosa im Mai				
„ tetrandra purpurea	80-100	—,60	5,50	47,—
Mit dunkelroten Blütenähren				
Teucrium siehe Immergrüne Gehölze Seite 22				
Tilia, Linde , siehe auch Alleebäume Seite 46				
„ parvifolia.				
Kleinblättrige Linde, mehrmals verpflanzte Büsche, siehe Heckenpflanzen S. 73.				
Ulmus, Ulme , siehe auch Alleebäume Seite 46				
„ montana Dampieri Wredei	125-150	3,30	30,—	—,—
Pyramidenulme mit goldgelbem Blatt	150-175	4,—	36,—	—,—
	175-200	5,40	48,—	—,—
Ulmus montana monumentalis (Wheatleyi)	250-300	—,90	8,—	75,—
Mit dunkelgrüner, sehr lange haltender Belaubung. Pyramiden				
„ montana pendula , siehe Trauerbäume Seite 47				
Vaccinium siehe Seite 22				
Viburnum. Schneeball.				
„ Carlesii	40-60	2,20	20,—	—,—
Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriech., noch selten, aber schöner Strauch				
„ lantana, Wolliger Schneeball	80-120	—,60	5,50	47,—
Mittelstark wachsend, verträgt trockene Lagen				
„ opulus. Wilder Schneeball	80-100	—,60	5,50	47,—
Früchte glänzend rot. Blüten in Dolden stehend, guter Heckenstrauch				
„ opulus sterile. Gefüllter Schneeball , Büsche	80-125	—,65	6,—	54,—

	Höhe cm	1 St.	10 St.	100 St.
Viburnum rhytidophyllum siehe Immergrüne Pflanzen Seite 22.				
„ utile s. Immergrüne Pflanzen Seite 22				
„ tomentosum (plicatum) 100-125	—,95	9,—	80,—	
2 m hoher Strauch mit eiförmigen, unterseits filzigen Blättern. Große Scheindolden mit wenigen großen Randblüten, im Mai—Juni				
„ tomentosum sterile 100-125	1,60	15,—	135,—	
Sehr reichblühende Form, deren kugelige, rahmweiße Blütenstände nur aus sterilen Blüten bestehen				
„ tomentosum sterile grandiflorum 100-125	1,60	15,—	135,—	
Sehr großblumige Form, blüht 14 Tage früher als die vorige				
Vinca minor siehe Seite 22				
Weigelia (Diervilla). Weigelia.				
„ amabilis . Mit rosa Blumen 80-100	—,65	5,50	50,—	
„ Eva Rathke 65-100	1,10	10,—	95,—	
Karminrot, bis in den Herbst hinein reichblühend				
„ rosea . Rosa blühend 80-120	—,60	5,50	50,—	
„ Eduard Andree , dunkelrot 80-120	—,70	6,50	60,—	
„ Präsident Duchatre , dunkelpurpur 80-120	—,70	6,50	60,—	
„ praecox Gracieux 60- 80	—,70	6,50	60,—	
Blumen groß, rund, mit schwefelgelbem Schlund. Außenseite und Knospen lachsfarbig				

Schlingpflanzen

	1 St.	10 St.	100 St.
Actinidia arguta . <i>Spitzblättriger Strahlengriffel</i> . In Japan heimischer, hochkletternder Strauch mit länglichen, schönen dunkelgrünen Blättern 200—250 cm hoch	2,—	19,—	—,—
Ampelopsis . <i>Jungfernwein</i> .			
„ quinquefolia . Bekanntster wilder Wein, mit fünfteiligen sich im Herbst schön rot färbenden Blättern	3— 5 Triebe —,45 5— 8 Triebe —,60 8—12 Triebe —,75	4,— 5,50 6,70	33,— 47,— 60,—
„ coignetia (Vitis) . <i>Riesenblättriger Zierwein</i> mit 25 bis 35 cm groß werdenden glänzendgrünen Blättern. Sehr schnellwüchsig, starke Freilandware	1,35	12,—	107,—
„ Engelmännii . Eine sehr schnell wachsende selbstklimmende Art mit roter Herbstfärbung	stark 5—8 Triebe —,60	5,50	47,—
„ Veitchi . Schöner Selbstklimmer. Überzieht Mauern und Gebäude, efeuartig, prangt im Herbst in herrlichen gelbpurpurnen Farbtönen	stark —,55 extra stark —,65	5,— 6,—	40,— 55,—
Aristolochia Sipho . <i>Pfeifenwinde</i> . Eine schöne Schlingpflanze mit breiten, herzförmigen Blättern und braungrünen Blüten im Juni und Juli, stark wachsend	2,—	18,—	160,—
Celastrus orbiculatus . <i>Baummörder</i> 150 cm	1,35	12,—	110,—

	1 St.	10 St.	100 St.
Clematis, Waldrebe.			
„ Großblumige Hybriden in blauen, roten und weißen Sorten meiner Wahl	1,90	17,50	160,—
„ Jackmanni. Blüht dunkelblau, sehr winterhart	1,90	17,50	160,—
„ montana. Mit großen weißen Blüten	1,90	17,50	160,—
„ montana rubens. Eine sehr reichblühende rosa Sorte. Sehr hoch kletternd	1,90	17,50	160,—
„ paniculata, winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen	1,90	17,50	160,—
„ vitalba. Weiße Waldrebe, hochrankend, starke Pflanzen	—,80	7,50	67,—
„ viticella. Blüten rötlich bis blaulila, Juli bis Herbst			
Glycine siehe Wistaria Seite 70			
Hedera, Efeu.			
„ helix. Kleinblättriger Efeu mit Ballen 4—6 Triebe, 60—80 cm hoch	—,65	6,—	54,—
5—8 Triebe, 60—80 cm hoch	—,80	7,40	67,—
„ hibernica. Großblättriger Efeu mit Ballen 4—6 Triebe, 60—80 cm hoch	—,65	6,—	54,—
5—8 Triebe, 80—100 cm hoch	—,80	7,40	67,—
Lonicera belgica. Geißblatt. Sehr reich blühend	1,60	15,—	—,—
„ fuchsoides. Blüht sehr schön rot, ist aber schwach- wüchsig	2,20	20,—	—,—
„ Halleana. Blüht weiß, ist starkwüchsig	1,60	15,—	—,—
„ punicea, sehr schön rot blühend	2,20	20,—	—,—
„ sinensis, weiß blühend	1,60	15,—	—,—
„ Henryi, immergrün, im Aufblühen rotbraun, später bronzefarbig	1,60	15,—	—,—
Polygonum, Knöterich.			
„ Auberti. Eine äußerst stark wachsende Art. Blüht im Sommer und Herbst, reich mit weißen Blumen. Extra stark, 200 cm hoch	—,95	8,70	80,—
„ Baldschuanicum. Eine Form mit rötlichweißen Blütenrispen. Extra stark, 200 cm hoch	—,95	8,70	80,—
Wistaria, Glycine.			
„ chinensis. Eine herrliche Schlingpflanze, die sehr früh in prachtvollen, überhängenden Trauben von blauer Färbung blüht. Extra stark	2,20	20,—	190,—

Heckenpflanzen

a) Laubhölzer:

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
Acer campestre, mehrm. verpfl., 1. Qualität	80-100	6,—	54,—	—,—
	100-125	7,50	67,—	—,—
	125-150	10,—	94,—	—,—
	150-175	13,—	115,—	—,—
Carpinus betulus, 3mal verpfl., Ballenware	150-175	21,—	190,—	—,—
	175-200	25,—	230,—	—,—
	200-225	30,—	270,—	—,—
	225-250	34,—	310,—	—,—
	250-300	41,—	375,—	—,—
	300-350	50,—	460,—	—,—
	350-400	66,—	600,—	—,—
	400-500	87,—	800,—	—,—



Hecke von *Thuya gigantea aurescens*.
Im Hintergrund Hecke von *Jun. chin. Pfitzeriana*.



Teilansicht meiner Baumschulen.

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
<i>Carpinus betulus</i> , mehrm. verpfl., aus weitem Stand, 1. Qualität	80-100 100-125 125-150 150-175 175-200 200-225 225-250	8,— 11,— 14,— 18,— 22,— 25,— 29,—	74,— 94,— 120,— 160,— 200,— 230,— 260,—	670,— 870,— 1150,— 1500,— 1800,— —,— —,—
3jähr. v. Slg.	40- 65	—,—	12,—	110,—
3jähr. v. Slg.	65-100	—,—	17,50	150,—
4jähr. v. Slg.	100-140	—,—	23,—	220,—
<i>Cornus mas</i> , verpfl. Büsche, aus weitem Stand	80-100 100-125	7,50 9,50	67,— 87,—	—,— —,—
<i>Crataegus monogyna</i>				
4— 6 mm, 2jähr. v. Slg.	40- 60	—,—	6,50	54,—
6— 9 mm, 3jähr. v. Slg.	50- 90	—,—	8,—	67,—
9—12 mm, 4jähr. v. Slg.	60-100	—,—	9,50	80,—
<i>Fagus sylvatica</i> , 3mal verpfl., Ballenware	150-175 175-200	20,— 24,—	190,— 230,—	—,— —,—
„ <i>sylvatica</i> , mehrm. verpfl., 1. Qualität	80-100 100-125 125-150	7,50 10,— 14,—	67,— 88,— 120,—	600,— 800,— —,—
3jähr. v. Slg.	50- 80	—,—	14,—	120,—
„ <i>sylvatica purpurea</i> , verpfl. Büsche, Ballenware	125-150 150-175 175-200 200-225 250-300	17,50 26,— 33,— 38,— 50,—	160,— 240,— 300,— 350,— 470,—	—,— —,— —,— —,— —,—
<i>Ligustrum ovalifolium</i> u. <i>vulgare</i> , verpfl. Büsche				
12—20 Triebe	80-100	—,—	40,—	360,—
8—12 Triebe	80-100	—,—	35,—	320,—
3jähr. Büsche 5— 8 Triebe	50- 80 80-100	—,— —,—	18,— 20,—	160,— 190,—
2jähr. Büsche 2— 4 Triebe	30- 50 50- 80	—,— —,—	8,— 10,—	60,— 90,—
„ <i>vulgare atrovirens</i> verpfl. Büsche				
12—20 Triebe	80-100	—,—	48,—	440,—
8—12 Triebe	80-100	—,—	44,—	400,—
„ „ „ 3jähr. Büsche, 5—8 Triebe	60- 80	—,—	27,—	250,—
„ „ „ 2jähr. „ 3—5 Triebe	50- 80	—,—	15,—	135,—
„ <i>vulgare lodense</i> , Büsche	40- 50	—,—	38,—	350,—
<i>Mahonia aquifolia</i> , verpfl. Büsche	20- 30 30- 40 40- 50	3,— 4,50 5,50	22,— 37,— 44,—	200,— 350,— 400,—
„ <i>aquifolia</i> , verpfl. Büsche mit Ballen	30- 40 40- 50	6,70 8,—	60,— 67,—	—,— —,—
„ „ 3jähr. v. Slg.	15- 35	—,—	7,50	60,—
„ „ 4jähr. v. Slg.	20- 40	—,—	8,50	74,—
<i>Ribes alpinum</i> , verpfl. Büsche, 8—15 Triebe	60- 80	5,50	47,—	—,—
5— 8 Triebe	40- 60	4,50	40,—	360,—
<i>Tilia parvifolia</i> , mehrm. verpfl.	175-200 200-250	15,— 18,—	135,— 160,—	—,— —,—

b) Immergrüne Heckenpflanzen.

Buxus: Seite 17.

Koniferen, Taxus, Thuya usw.: Seite 28—44.

Rosen-Sortenverzeichnis

Tee-, Teehybriden- und Remontantrosen

Gruppe	Gruppe
Betty Uprichard, lachs-orangerot ... 1	Mad. Abel Chatenay, karminrosa mit gelb ... 1
Charles P. Kilham, orangerot ... 1	Mad. Butterfly, aprikosenrosa ... 1
Cathrine Cordes, leuchtend rubinrot 1	Mad. Carol Testout, frischrosa ... 1
Columbia, reinrosa ... 1	Mad. Ed. Herriot, kupfrigrot mit gelb ... 1
Dame Edith Helen, reinrosa ... 1	Mad. Jules Bouché, lachsfarbigweiß 1
Edel, elfenbeinweiß ... 1	Mad. Ravary, orangegelb ... 1
Elvira Aramayo, leuchtend kupfrigrot ... 1	Marg. Amidieu du Clos, goldgelb 2
Etoile de Hollande, dunkelblutrot ... 1	Marg. Dickson Hamill, dunkel-orangerot ... 1
Fisher u. Holmes, scharlachrot ... 1	Marg. Mac Gredy, geranienlackrot . 1
Frau Karl Druschki, reinweiß ... 1	Maria Stanhope, blendendreinweiß.. 2
Gartendirektor Nose, duftend, reinblutrot ... 2	Max Krause, orangegelb ... 2
Gen. Mac. Arthur, scharlachrot ... 1	Mme. G. Forest Colcombet, glänzend, dunkelkarminrot, scharlachrot durchleuchtet ... 1
Gen.-Sup. A. Janssen, karminrot ... 1	Mewr. G. A. van Rossem, tieforange 1
Georg C. Waud, hellrot ... 1	Mrs. Henry Morse, rosarot schatt. 1
Gloire de Hollande, schwärzlichrot . 1	Mrs. Henry Bowles, rein korallenrosa 1
Golden Emblem, sonnengelb ... 1	Mrs. Henry Winnet, leuchtend scharlachrot ... 1
Golden Ophelia, goldgelb ... 1	Ophelia, fleischfarbigrosa ... 1
Goldenes Mainz, leuchtendgelbe Sorte für Gruppen ... 3	Pink Pearl, feurigrosa auf lachs-farbigem Grund ... 1
Hadley-Rose, dunkelblutrot ... 1	Pius XI., rahmweiß ... 2
Heinrich Wendland, kapuziner-braunrot ... 1	President Herbert Hoover, kupferrot 1
Hermann Neuhoﬀ, rot ... 1	Rev. F. Page Roberts, goldorange-gelb ... 1
Heros, auffallend schöne rote Rose 3	Roselandia, leuchtend goldgelb ... 2
Hinrich Gaede, orangegelb ... 2	Souv. de Cl. Pernet, goldgelb ... 1
Hugh Dickson, feurigrot ... 1	Souv. de H. A. Verschuren, gelb in orangegelb übergehend ... 1
Johanniszauber, samtrot ... 2	Talisman, scharlach kupfrig u. gold 1
Julien Potin, goldgelb ... 1	Vierlanden, schön geformt, gefüllt orangerosa ... 3
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiß 1	Ville de Paris, rein goldgelb ... 2
Lady Hillingdon, orangegelb ... 1	W. E. Chaplin, leuchtend rot ... 2
Laurent Carle, dunkelscharlachrot . 1	Wilhelm Kordes, kupfriggoldrot ... 1
Lieut. Chauré, dunkelblutrot ... 1	
Lord Charlemont, leuchtend blutrot 1	
Los Angeles, feurigrot mit orange und goldgelb ... 1	
Louise Kath. Breslau, orangerotgelb 2	
Mabel Morse, reingelb ... 1	

Auswahl schönster Polyantha-Rosen

D. T. Poulsen, rein blutrote Polyantha-Hybride ... 2	Greta Kluis superior, dunkelrosa ... 1
Eblouissant, feurigrot mit dunklen Schatten ... 1	Gruß an Aachen, gelblichrosa ... 1
Ellen Poulsen, rein rosa ... 1	Heidekind, korallenrosa ... 4
Else Poulsen, leuchtend rosa ... 1	J. F. Müller, dunkelroter Sport von Rödhütte ... 2
Eva Teschendorf, reinweiß ... 1	Joseph Guy, leuchtendrot ... 2
Feuerschein, rein leuchtendrot ... 2	Karen Poulsen, leuchtend feurigrot . 3
Frau Astrid Späth, rein rosa ... 2	Katharine Zeimet, reinweiß ... 1
Gloria Mundi, feurigorange ... 1	Kirsten Poulsen, leuchtend scharlach 1

	Gruppe		Gruppe
Lady Reading , leuchtendroter Sport		Rödhütte , leuchtendrot	2
von Ellen Poulsen	1	Rudolph Kluis , lebhaft roter Sport	
Miß Edith Cavell , dunkelrot	1	von Ellen Poulsen	1
Nathalie Nypels , hortensienrosa	1	Rudolph Kluis superior , leuchtend	
Orleansrose , rosarot	1	gelblich-orange	1
Paul Crampel , orangefarben (Neuheit)	1		

Schling- und Rankrosen

American Pillar , rosarot	5	Octavia Hesse , weiß mit gelbem Schein	5
Blaze , scharlachrot, immer blühend	6	Pauls Scarlet Climber , scharlach,	
Carmine Pillar , leuchtend karminrot	5	schönste rote Schlingrose	5
Dorothy Perkins , kirschrosa	5	Princeß of Orange , reichblüh. Sport	
Excelsa , blutrot mit weißen Augen	5	der Polyantharose „Gloria Mundi“	6
Gloire de Dijon , gelb mit rosa	5	Royal Scarlet Hybrid , feurig schar-	
Hiawatha , blutrot mit weißen Augen	5	lachrot, reich- und frühblühend	5
Le Rêve , schönste und wertvollste		Tausendschön , zartrosa	5
gelbe Rankrose	5	Turn. Crimson Rambler , dunkelrot	5
New Dawn , edelrosenähnlich, zartrosa	5	White Dorothy Perkins , reinweiß	5

Park-, Centifolien- und Moosrosen

A parfum de l'Hay , karminrot, gefüllt	5	Hildenbrandseck , rosa, einfach	5
Austrian Yellow , leucht. goldgelb	5	Lutea bicolor , innen rot, außen gelb	5
Bergers Erfolg , leuchtend karminrot	5	Nova Zembla , reinweiß	5
Blanche Moreau , reinweiß	5	Maidens Blush , fleischfarbigrosa ge-	
Carmen , dunkelrot, einfach	5	füllt	5
Centifolia major , rot	5	Parkfeuer , feurigrot	5
Conrad Ferdinand Meyer , reinrosa	5	Pimpinellifolia , weißlichrosa	5
Cristata , rosa gefüllt	5	Rosa microphylla , weißlichrosa ein-	
Dr. Eckener , gelb mit orange, groß-		fach	5
blumig	5	Rosa Moyesii , dunkelrot	6
F. J. Grootendorst , nelkenähnlich,		Rubiginosa magnifica , leuchtend	
leuchtendrot	5	karminrot	5
Goldener Traum , sonnengelb, gefüllt,		Sericea pteracantha	5
unaufhörlich blühend	5	Stern von Prag , samtartig schwarz-	
Harrisoni , leuchtendgelb, gefüllt	5	rot	5
Hermann Löns , ganzen Sommer un-		von Scharnhorst , schwefelgelb	5
erhöht reichblühend von weithin		Türkes Rugosa-Sämling , kupferrot	5
leuchtend brennendrot	6	Willmottiae , lila violettrosa	5

Rosen-Preise

Niedrige Rosen und Polyantha-Rosen:		1 St.	10 St.	100 St.
In Sorten meiner Wahl	1000 St. 270,—	—,40	3,50	30,—
Preisgruppe 1		—,40	3,50	30,—
" 2		—,45	4,—	32,—
" 3		—,50	4,50	37,50
" 4		—,55	5,—	43,—
" 5		—,60	5,50	50,—
" 6		—,70	6,50	60,—

Rosenhochstämme auf Sämlingsstamm:

Stammhöhe in cm

100—140	1,90	17,50	160,—
Trauerrosen:			
160—180	3,—	27,—	250,—

Mittelqualität 20% billiger, 2. Qualität 40% billiger.

Obstbäume

Hochstämme

	Stammumfang	1 St.	10 St.	100 St.
Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen	7— 8 cm	2,50	22,50	200,—
	8—10 cm	3,—	27,—	240,—

Halbstämme

Äpfel, Birnen, Pflaumen, Zwetschen	2,20	20,—	180,—
--	------	------	-------

Büsche

Äpfel, Birnen, Pflaumen	2—3jähr.	2,40	22,—	200,—
Äpfel, Birnen, Pflaumen	3—4jähr.	3,—	27,—	240,—
Pfirsich und Aprikosen, 1jähr., veredelt, auf St. Julien		2,—	19,—	175,—
Pfirsich und Aprikosen, extra stark		2,50	23,—	220,—
Kirschen, 1jähr., Schattenmorellen		1,20	11,—	100,—
Kirschen, 2—3jähr., Schattenmorellen		1,60	14,—	130,—
Quitten, Mispeln und Kirschäpfel		2,—	18,—	160,—

Spaliere

Äpfel und Birnen, Spaliere, 2 Etagen	3,60	33,—	300,—
Kirschen, Schattenmorellen, 1jährige Fächer	1,80	16,—	145,—
Kirschen, Schattenmorellen, mehrjährige Fächer	2,50	22,—	200,—
Pfirsiche und Aprikosen, 1jähr. Fächer, extra breit	3,60	33,—	—,—

Beerenobst

Johannisbeer-Hochstämme extra stark	1,35	12,50	120,—
Johannisbeer-Sträucher 5— 8 Triebe	—,40	3,50	30,—
Johannisbeer-Sträucher 8—12 Triebe	—,50	4,—	33,50
Stachelbeer-Hochstämme extra stark	1,35	12,50	120,—
Stachelbeer-Sträucher 3— 5 Triebe	—,40	3,50	30,—
Stachelbeer-Sträucher 5— 8 Triebe	—,60	5,—	46,—
Stachelbeer-Sträucher 8—12 Triebe	—,65	6,—	54,—
Brombeeren	—,55	4,50	40,—
Himbeeren Marlborough	0,15	1,40	13,—
Himbeeren Preußen	⁰ / ₁₀₀ 110,—	1,80	16,—
Haselnußsträucher in großfrüchtigen Sorten	1,20	11,—	100,—
Weinreben i. S.	2,—	19,—	180,—

Balkon- und Topffichten

	Höhe cm	10 St.	100 St.	1000 St.
<i>Picea excelsa</i> , Eintopftannen	30- 40	3,50	30,—	270,—
	40- 60	4,—	32,—	300,—
	60- 80	4,50	37,50	—,—
„ <i>excelsa</i> , Balkontannen, mit leichten Fehlern	30- 40	2,—	16,—	150,—
	40- 50	2,40	19,—	175,—
„ <i>pungens</i> , zum Eintopfen	30- 40	5,—	40,—	—,—
	40- 60	5,50	47,—	—,—

Jungpflanzen zur Weiterkultur

		Höhe cm	100 St.	1000 St.
Andromeda Catesbaei	3j. v.	10- 20	16,—	—,—
	4j. v.	20- 30	27,—	—,—
„ floribunda	4j. v.	20- 30	27,—	—,—
Azalea japonica in folg. S.: Amoena, Hatsugiri, Hinomanyo, Ledifolia alba, mit kl. Ballen	2m. v.	10- 15	67,—	—,—
Azalea mollis und pontica	3j. v.	8- 15	13,—	115,—
Berberis Thunb. atropurpurea	2j. v. S.	20- 40	10,—	80,—
Cydonia japonica	2j. v.	25- 50	7,50	54,—
	2j. v.	40- 65	8,70	68,—
Cytisus praecox, Elfenbeinginster mit Topfb.				
in 9-cm-Töpfen		25- 40	80,—	—,—
„ praecox alba, m. Topfball. in 9-cm-Töpfen		25- 40	80,—	—,—
Daboecia polifolia	2j. v.		16,—	—,—
Genista scoparia, mit Topfbällen	1j. v.	30- 60	36,—	—,—
„ tinctoria	1j. S.	15- 30	5,40	—,—
„ tinctoria mit Topfbällen	2j. v. S.	40- 60	47,—	—,—
Hippophaea rhamnoides	1j. S.	15- 30	8,—	67,—
Hydrangea paniculata grdfil.	1j. Vd.	20- 40	20,—	—,—
Morus alba	2j. v. S.	50- 80	12,—	100,—
Pachysandra terminalis	2j. v.	15- 20	16,—	—,—
Prunus spinosa	1j. S.	20- 40	6,70	54,—
	1j. S.	40- 60	11,—	87,—
Rhododendron Catawb, grdfil. u. Hybriden in	1j. Vdl.		44,—	400,—
den besten Sorten meiner Wahl	2j. Vdl.	20- 30	87,—	800,—
	3j. Vdl.	30- 35	110,—	1000,—
Rhododendron-Slg. v. Catawb. und Hybriden	4j. v.	15- 25	24,—	220,—
3—6 Triebe	2m. v. B.	20- 30	40,—	360,—
mehrm. verpfl. volle Büsche ohne Kn.		25- 30	60,—	—,—
		30- 40	80,—	—,—
Rosa rugosa Regeliana rubra	1j. S.	20- 40	6,—	47,—
	2j. v. S.	20- 40	11,—	94,—
„ rubiginosa	2j. v. S.	50- 80	9,40	80,—
Salix caprea	1j. Vdl.	80-120	47,—	430,—
„ Smithiana	1j. b. St.	80-120	13,50	—,—
Spiraea arguta	3j. v.	30- 60	27,—	—,—
Cham. Laws. Alumi	3j. v. St.	20- 30	27,—	—,—
„ Laws. Fraseri	3j. v.	20- 30	27,—	—,—
„ pisifera plumosa	3j. v. St.	20- 30	22,—	—,—
„ pisifera plumosa aurea	3j. v. St.	15- 30	22,—	—,—
„ sphaeroidea Andelyensis	3j. v. St.		32,—	—,—
Juniperus chin. Pfützeriana	2j. v. St.	10- 20	22,—	—,—
	3j. v. St.	15- 30	32,—	—,—
„ comm. hib. u. suecica	2j. v.	12- 20	22,—	190,—
„ excelsa pyramidalis	2j. v.	12- 20	22,—	190,—
„ Sabina	2j. v. St.	10- 20	27,—	—,—
Picea Omorika	4j. v.	30- 50	24,—	—,—
	mm. v.	40- 60	44,—	—,—
„ pung. glauca	4j. v.	12- 25	7,40	60,—
Pinus montana	4j. v.	15- 30	25,—	180,—
Thuya occidentalis	4j. v.	25- 50	8,—	67,—
	4j. v.	30- 60	9,40	80,—
„ occidentalis Columna	3j. v. St.	15- 25	20,—	180,—
	4j. v. St.	20- 30	30,—	270,—
aus weitem Stand	mm. v. St.	40- 60	50,—	470,—

Entfernungen für die Errechnung der Fracht

zwischen Bad Zwischenahn und		zwischen Bad Zwischenahn und		zwischen Bad Zwischenahn und	
Aachen	355	Gotha	405	Nördlingen	698
Allenstein	942	Güstrow	359	Nordhausen	340
Altenburg	480	Hagen Hbf.	261	Nürnberg Hbf.	653
Altona	182	Halberstadt	316	Oberhausen	244
Ansbach	630	Halle (Saale)	403	Offenbach (Main)	501
Aschaffenburg Hbf.	515	Hamburg Hgbf.	175	Oldenburg (Oldb.)	16
Augsburg Hbf.	757	Hameln	218	Oppeln	817
Baden-Baden	650	Hamm (Westf.)	214	Osnabrück	129
Bamberg	584	Hanau Hbf.	492	Paderborn Hbf.	225
Basel Bad. Bf.	810	Hannover Hgbf.	183	Passau Hbf.	857
Bautzen	573	Heidelberg Hbf.	576	Pforzheim	647
Bayreuth Hbf.	615	Heilbronn Hbf.	630	Plauen (Vogl.) unt. Bf.	550
Bebra	371	Hildesheim Hbf.	221	Quakenbrück	78
Beuthen (O.Schl.) Hbf.	900	Hirschberg (Schles.)	679	Ratibor	891
Berlin, Spreeufer	400	Ingolstadt Hbf.	737	Recklinghausen	231
Bielefeld Hbf.	189	Insterburg	1079	Regensburg	739
Bitterfeld	403	Jena Saalb.	471	Rendsburg	289
Blankenburg (Harz)	362	West	464	Rostock	376
Bocholt	236	Kaiserslautern Hbf.	541	Rottweil	761
Bochum Hbf.	247	Karlsruhe Hbf.	616	Saalfeld (Saale)	479
Bonn	346	Kassel Hbf.	326	Salzburg	928
Brandenburg, Reichsb.	364	Kempten (Allgäu)	853	Salzwedel	237
Braunschweig Hbf.	239	Kiel Hbf.	285	Schaffhausen Reichsb.	848
Bremen Hbf.	60	Koblenz Hbf.	404	Schleswig Altstadt	317
Bremerhaven	122	Köln-Gereon	318	Schneidemühl	651
Breslau-Ost	733	Königsberg (Pr.) Hbf.	993	Schweinfurt Hbf.	539
Chemnitz Hbf.	521	Köslin	674	Schwerin (Meckl.)	290
Cleve	298	Konstanz	860	Siegen	354
Coburg	531	Krefeld	272	Soest	239
Cottbus	521	Küstrin	490	Solingen Hbf.	298
Cuxhaven	167	Kreuzburg (Oberschles.)	823	Soltau (Han.)	134
Darmstadt Hbf.	519	Landsberg (Warthe)	533	Stargard (Pom.)	539
Delitzsch	415	Landsbut (Bayern)	801	Stendal	294
Dessau Hbf.	378	Langensalza	384	Stettin Hbf.	504
Detmold	208	Leipzig M. Th. Bh.	437	Stolp	741
Dortmund Hbf.	245	Liegnitz	668	Stralsund	449
Dresden-Neustadt	533	Lindau-Reutin	895	Stuttgart Hbf.	682
Duisburg Hbf.	252	Ludwigshafen a. Rhein	552	Swinemünde Hbf.	531
Düren	333	Lübeck	242	Trier Hbf.	493
Düsseldorfer Hbf.	273	Lüneburg	183	Tübingen Hbf.	750
Eberswalde	443	Magdeburg Hbf.	317	Ulzen	186
Elberfeld-Wuppertal	289	Main Hbf.	495	Ulm	765
Elbing	877	Mannheim Hbf.	559	Velbert Hbf.	276
Emmerich	267	Marburg (Lahn)	398	Wanne-Eickel Hbf.	241
Erfurt	422	Marlenburg (Westpr.)	848	Warnemünde	388
Essen Hbf.	251	Meiningen	461	Weimar (Thür.)	441
Eutin	275	Meppen	104	Wesel	246
Flensburg	354	Minden (Westf.)	180	Wiesbaden-Süd	493
Frankfurt-Höchst	498	Mühlhausen (Thür.)	366	Wilhelmshaven	52
Frankfurt (Main)	493	Mülheim (Ruhr)	249	Wismar (Meckl.)	320
Frankfurt (Oder)	490	München Hbf.	818	Wittenberg (Prov. Sa.)	404
Freiburg (Breisgau)	749	M.-Gladbach Hbf.	295	Wittenberge	286
Friedrichshafen	871	Münster (Westf.)	178	Worms	529
Fulda	427	Nauen	377	Wuppertal-Barmen	285
Gelsenkirchen Hbf.	246	Naumburg (Saale)	447	Wuppertal-Elberfeld	289
Gera Hbf.	495	Neiße	812	Wuppertal-Vohwinkel	290
Gießen	425	Neubrandenburg	422	Würzburg Hbf.	541
Gleiwitz	890	Neumünster	254	Zwickau (Sa.)	527
Glogau	636	Neustadt (Haardt)	556		
Görlitz	604	Neustrelitz	392		
Göttingen	291	Niederlahnstein	405		

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen und Wagenladungen

Sondertarif für lebende Pflanzen — Eilgut zum Frachtgutsatz

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	550 kg	600 kg
50	1.—	1.60	2.30	2.90	3.60	4.10	4.90	5.40	6.10	6.30	6.80	7.30
100	1.50	2.50	3.60	4.70	5.90	6.80	8.10	9.—	10.30	10.60	11.30	12.10
150	1.80	3.20	4.60	6.—	7.50	8.60	10.30	11.40	13.10	13.30	14.30	15.40
200	2.20	4.10	5.90	7.80	9.80	11.30	13.50	15.—	17.20	17.50	18.80	20.10
250	2.50	4.60	6.70	8.80	11.20	12.90	15.40	17.10	19.70	20.—	21.50	23.—
300	2.90	5.40	7.90	10.40	13.20	15.20	18.30	20.30	23.30	23.60	25.40	27.30
350	3.10	5.90	8.60	11.40	14.40	16.60	20.—	22.20	25.50	25.80	27.80	29.80
400	3.50	6.60	9.70	12.80	16.20	18.70	22.40	24.90	28.60	28.90	31.20	33.40
450	3.70	7.—	10.30	13.60	17.20	19.90	23.90	26.50	30.50	30.80	33.20	35.60
500	4.—	7.60	11.20	14.80	18.80	21.70	26.10	29.—	33.30	33.70	36.30	38.90
550	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.60	38.40	41.10
600	4.40	8.40	12.50	16.50	20.90	24.20	29.—	32.20	37.10	37.50	40.40	43.30
650	4.60	8.80	13.—	17.20	21.80	25.20	30.20	33.60	38.60	39.—	42.—	45.—
700	4.80	9.20	13.50	17.90	22.80	26.30	31.60	35.10	40.40	40.70	43.90	47.—
800	5.—	9.60	14.30	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.50	42.90	46.20	49.50
900	5.10	9.90	14.70	19.50	24.70	28.50	34.30	38.10	43.80	44.20	47.60	51.50
1000	5.20	10.10	15.—	19.90	25.30	29.20	35.—	39.—	44.80	45.30	48.80	52.20

km	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	1000 kg	Wagen- ladung bis 5000 kg F 5	Wagenladg. 5000 bis 10000 kg F 10
50	8.—	8.40	9.10	9.60	10.30	10.70	10.70	19.50	für 1000 kg 3.30
100	13.30	14.10	15.30	16.10	17.30	18.—	18.—	34.—	5.70
150	16.90	17.90	19.40	20.40	21.90	22.80	22.80	45.50	7.70
200	22.10	23.40	25.40	26.80	28.70	30.—	30.—	56.50	9.60
250	25.30	26.80	29.10	30.60	32.90	34.20	34.20	67.—	11.30
300	30.—	31.80	34.50	36.30	39.—	40.50	40.50	76.50	13.—
350	32.70	34.70	37.70	39.60	42.60	44.30	44.30	86.—	14.50
400	36.70	38.90	42.30	44.50	47.80	49.80	49.80	94.50	16.—
450	39.10	41.50	45.10	47.40	51.—	53.—	53.—	102.—	17.30
500	42.70	45.30	49.20	51.80	55.70	58.—	58.—	109.—	18.50
550	45.20	48.—	52.10	54.80	58.90	61.30	61.30	115.50	19.60
600	47.60	50.50	54.80	57.70	62.—	64.50	64.50	122.—	20.70
650	49.60	52.60	57.10	60.10	64.60	67.20	67.20	127.50	21.60
700	51.70	54.80	59.60	62.70	67.40	70.20	70.20	132.—	22.30
800	54.50	57.80	62.70	66.—	71.—	73.90	73.90	140.—	23.70
900	56.20	59.60	64.70	68.10	73.20	76.30	76.30	144.50	24.40
1000	57.50	61.—	66.20	69.70	74.90	78.—	78.—	147.—	24.90

Für gedeckte Wagen
5% Aufschlag

Verkaufs- und Versandbedingungen

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück, der Zehntausendstückpreis bei Entnahme von 5000 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Bad Zwischenahn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen mich ist Westerstede, in allen anderen Fällen nach meiner Wahl (Geschäftssitz des Lieferanten oder der Geschäftssitz des Kunden).
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld und Verpackungskosten

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

